

heimatmagazin

12  
JAHRGANG 30  
24

# 's Lindenerblatt

markt schöllnach und umgebung

Foto: sas-medien



ISSN 2559-5088

**Defi-Standorte  
im Markt Schöllnach**



Ein automatisierter externer Defibrillator (AED) kann Leben retten.

Öffentlich zugängliche Standorte im Markt Schöllnach: in der **Raiffeisenbank Schöllnach**, im **Freibad**, im **Sonnenwald-Stadion**, in Oblfing beim **Gasthaus Vogl** sowie in **Hof** und am **Feuerwehrhaus Taiding**, tagsüber bei den Firmen **Eder Bau** und **Schiedel** sowie während Heimspielen am **Sportplatz des FC Poppenberg**.

Bei Bewusstlosigkeit oder mangelnder Atmung zählt jede Sekunde. Durch den schnellen Einsatz eines Defibrillators erhöhen sich die Überlebenschancen bei der Wiederbelebung um bis zu 75 Prozent! Kommt es zum Kammerflimmern, fordert das Gerät zur Defibrillation auf. Eine Sprachanweisung gibt genau vor, was zu tun ist.

**Öffnungszeiten - Beratungen - Sprechtage**

**Mit der Maus ins Rathaus**



*Ein besonderer Service für unsere Bürger*

**Viele Behördengänge  
jetzt auch online erledigen**

Bitte nutzen Sie die **Online-Dienste** unter [www.schoellnach.de](http://www.schoellnach.de)

**Öffnungszeiten im Rathaus**

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr  
Mi 14.00 - 18.00 Uhr  
☎ 09903/9303-0.

✉ [poststelle@schoellnach.de](mailto:poststelle@schoellnach.de)

**Eheschließungen** sind beim Standesamt in Hengersberg anzumelden. Alle weiteren Urkunden können über das Onlinebürgerportal oder direkt am Standesamt Hengersberg beantragt werden.

**Störungen bei Straßenlaternen**

Meldung unter:  
☎ 09903/9303-39 (H. Rager)

Vertretung:  
☎ 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

**Forstrevier Schöllnach**

Tobias Hupf  
Sprechzeiten: Di 9.00 - 11.00 Uhr  
☎ 09903/2660  
✉ [tobias.hupf@aelf-dg.bayern.de](mailto:tobias.hupf@aelf-dg.bayern.de)

**KoKi - Das Familienbüro im Landkreis Deggendorf**

☎ 0991/3100-308 oder -214  
✉ [koki@lra-bayern.de](mailto:koki@lra-bayern.de)

**mach mit Freiwilligenzentrum**

☎ 0991/3100-400  
✉ [machmit@lra-deg.bayern.de](mailto:machmit@lra-deg.bayern.de)

**Amt für Versorgung und Familienförderung**

☎ 0171/2131145

**Beratungsstelle Sozialhilfe des Bezirks Niederbayern**

Telefonische Terminvereinbarung ausschließlich zwischen 8.30 und 12.30 Uhr unter

☎ 0871/97512-111 oder -124  
✉ [sozialhilfieberatung-hzp@bezirk-niederbayern.de](mailto:sozialhilfieberatung-hzp@bezirk-niederbayern.de)

**Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung  
Gehörlosenberatung**

jeden 1. Montag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr, Bürgerhaus Plattling, Werkstraße 19

**Schwerhörigenberatung**

jeden 3. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr, Neues Rathaus, Mehrzweckraum I EG im Sitzungstrakt, Franz-Josef-Strauß-Straße 3, Deggendorf nur nach tel. Anmeldung unter

☎ 09421/7889048  
✉ [iss-ndb@blwg.de](mailto:iss-ndb@blwg.de)

**Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.**

Beratungs- und Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling  
Mo, Di, Do 10.00 bis 16.00 Uhr  
Mi, Fr 10.00 bis 13.00 Uhr  
☎ 09931/890575

**Blickpunkt Auge**

Telefonberatung jeden 1. Mittwoch im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr  
☎ 09931/9127999

**Öffnungszeiten der Gemeindebücherei**

Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

ZAW  
Donau-Wald



Zweckverband  
Abfallwirtschaft  
Donau-Wald

**Recyclinghof Schöllnach**

**Winteröffnungszeiten**  
Mi und Fr 13.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

**Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell**

**Winteröffnungszeiten**  
Mo bis Fr 08.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr  
🌐 [www.awg.de](http://www.awg.de)

**IMPRESSUM**

**Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:**

- per E-Mail an [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)
- per Telefax an 09903-94064
- per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
- per Telefon\* 09903-94063 (objektwerbung.de)
- persönlich\* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach

\*Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

**Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:**

- per E-Mail an [redaktion@sas-medien.de](mailto:redaktion@sas-medien.de)
- per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
- persönlich\* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach

\*Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

**Herausgeber:**

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach  
Mobil 0172-9376893  
in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

**Redaktion:**

Sabine Süß | Hans Sonnleitner | 1. Bgm. Alois Oswald | Anja Nier | Mathias Klingl

**Gesamtherstellung:**

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

**Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:**

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 1-2023. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.  
Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!



**PREISLISTE 1-2023**

**Anzeigenformate**

**& -preise:**

- 1/1 Umschlagseite
- 1/1
- 1/2 | 1/2L | 1/2H
- 1/3
- 1/4 | 1/4L | 1/4Q
- 1/8
- 1/16

**Rechnungsadresse**

**PLZ 94508: andere PLZ:**

- 250 Euro 313 Euro
- 200 Euro 250 Euro
- 100 Euro 125 Euro
- 70 Euro 88 Euro
- 50 Euro 63 Euro
- 25 Euro 32 Euro
- 14 Euro 18 Euro

Alle Preisangaben verstehen sich zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gilt die aktuelle Preisliste 1-2023 mit Stand vom 01.03.2023. Alle bisherigen Preislisten verlieren ihre Gültigkeit. Sonderformate sind nach Absprache möglich.

**Anzeigen übersenden Sie uns bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)**

**REDAKTIONSSCHLUSS**

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:

**MITTWOCH • 04.12.24**

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich** am Freitag/Samstag, 13./14.12.2024.

Der Kreisjugendring-Elch zeigt es: Der Winter hat begonnen und bald hüllt uns die Adventszeit in ein warmes Licht der Vorfreude. Der Duft von Glühwein und Plätzchen liegt endlich wieder in der Luft.



Nicht alle können sich in der Vorweihnachtszeit über Ruhe und Stille freuen: Der Winterdienst wird in den kommenden Monaten wieder eine wichtige Rolle spielen. Um den Schneepflugfahrern, die für sichere Straßen sorgen, die Arbeit etwas zu erleichtern, ist gegenseitige Rücksichtnahme gefragt, darum bittet auch die Gemeindeverwaltung.

Zur bevorstehenden Weihnachtsbotschaft, in der Frieden und Nächstenliebe im Mittelpunkt stehen, passt das Freundschafts-Kunst-Projekt der Realschule, der Mittelschule und des Sonderpädagogischen Förderzentrums: Die Schülerinnen und Schüler haben gezeigt, wie sich durch gemeinsame Kreativität und Zusammenarbeit unsere Gemeinschaft stärken lässt.

Die Gemeinschaft ist es auch, die einen weiteren Höhepunkt im Jahresprogramm ermöglicht: Die Faschingsgesellschaft Schöllonia freut sich über viele junge Tänzerinnen und Tänzer sowie viele erwachsene Faschingsfreunde, die mit ihrem Engagement eine großartige Saison 2024/25 erwarten lassen.

Im Namen des Lindenblatt-Teams wünsche ich Ihnen, liebe Lindenblatt-Leserinnen und -Leser, eine besinnliche, feierliche Adventszeit und viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe!

*Sasine Süß*

**BITTE BEACHTEN:**

Die Bücherei ist in den Weihnachtsferien geschlossen. Letzter Ausleihtag ist Donnerstag, 19.12.2024. Erster Ausleihtag im neuen Jahr ist am Dienstag, 07.01.2025.

**Gemeindebücherei  
Schöllnach**



**Adventsstimmung in Kirche und Pfarrgarten**



Der Frauenbund und das Liturgieteam laden am **Samstag, 30. November**, von 17.00 bis 20.00 Uhr zum „Adventsgang“ in der Pfarrkirche und „Adventsstimmung im Pfarrgarten“ ein. Im Pfarr- und Kirchengarten werden süße Leckereien, Glühwein, Würstel, Honigprodukte, Kränze und Weihnachtsdeko angeboten, um für Adventsstimmung zu sorgen. Um 18.00 Uhr ist Adventskranzsegnung beim Kriegerdenkmal.

*Foto: Archiv sas-medien*



**GRIECHISCHES RESTAURANT**

**HALKIDIKI**

MARKTPLATZ 3 • 94508 SCHÖLLNACH • ☎ 09903 / 94 28 840



**Öffnungszeiten**

Täglich ab 17 Uhr

Sonn- & Feiertage  
zusätzlich auch von  
11.30 bis 14 Uhr

Mittwoch Ruhetag  
(außer an Feiertagen)

Wir bereiten unsere Gerichte immer ganz frisch für Sie zu - um optimal planen zu können, bitten wir bei größeren Gruppen (ab vier Personen) um Ihre Tischreservierung von Freitag bis Sonntag.

Viele unserer Speisen sind übrigens glutenfrei - auch unsere Metaxasauce!

Unsere Gerichte gibt es auch zum Mitnehmen.

Wir empfehlen uns gerne für Ihre Vereins-, Familien-, Geburtstags-, Betriebs- oder Weihnachtsfeier (auch in unserem Nebenraum). Wir freuen uns auf Sie!



@halkidiki\_schoellnach



**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung des Marktgemeinderates Schöllnach vom Donnerstag, 7. November 2024, 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Schöllnach

**1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

ordnungsgemäß geladen: 17  
anwesend: 14  
entschuldigt: Thomas Haberer, Michael Oswald, Alfons Scheungrab

**2. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 05.09.2024**

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

**3. Baugesuche**

**3.1** Antrag auf Vorbescheid durch die Bauwerberin **Fiona Mallin-Bofferding**, München, für die Erweiterung des Wohnhauses mit Anbau einer Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.-Nr. 855, Gemarkung Schöllnach, Sandweg *Städtebauliche und erschließungsrechtliche Beurteilung:*

1. Das Baugrundstück befindet sich im Außenbereich und ist im FNP als landw. Nutzfläche dargestellt. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 35

BauGB.

2. Die Zufahrt ist gesichert.
3. Die Wasserversorgung ist durch einen Brunnen gesichert.
4. Die Abwasserbeseitigung ist durch eine Kleinkläranlage gesichert.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:** 13 : 0

*Abstimmungsbemerkung:*

*MGR Eder traf um 18.31 Uhr ein und war somit zum Zeitpunkt der Abstimmung anwesend.*

**3.2** Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Alexander Reis** und **Anja Pauli** für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Lagerhalle auf dem Grundstück Fl.-Nr. 4007/4, Gemarkung Taiding, Vorading *Städtebauliche und erschließungsrechtliche Beurteilung:*

1. Genehmigter Vorbescheid vom 19.12.2023 (Az: 70-2023-V)

2. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich der Ortsabordnungssatzung „Vorading“ und ist im FNP als MD (Dorfgebiet) dargestellt. Die planungs-

rechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 34 BauGB.

3. Die Zufahrt ist gesichert.
4. Die Wasserversorgung ist durch die gdl. Wasserversorgungsanlage gesichert.
5. Die Abwasserbeseitigung ist durch die gdl. Abwasserbeseitigungsanlage gesichert.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:** 13 : 0

**3.3** Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „WA Lehenreuth-Poppenberg“ durch die Bauwerber **Johann und Margot Wirth**, Schöllnach, für die Errichtung einer Grundstückseinfriedung auf der bestehenden Sockelmauer mit max. 2,00 m Gesamthöhe auf dem Grundstück Fl.-Nr. 367/57, Gemarkung Schöllnach, Rosenweg *Städtebauliche und erschließungsrechtliche Beurteilung:*

1. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“ und ist als „WA“ dargestellt.

2. Die Zufahrt ist gesichert.
3. Wasser/Kanal werden nicht benötigt.

*Gegenstand der Befreiung/ Abweichung:*

Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“ – Pkt. 27.5 – Gestaltung der Einfriedung Begründung:

Die bestehende schadhafte (teilweise abgestorbene) Thujenhecke muss entfernt werden. Diese diente als Blickschutz zu den angrenzenden Grundstücken. Hinter der Hecke befindet sich ein alter, durch die Thujen beschädigter Maschendrahtzaun, der entfernt und erneuert werden muss. Der Bauherr möchte sein Grundstück mit einem Doppelstabmattenzaun einfrieden. Dieser soll auf der best. Sockelmauer montiert werden. Die Höhe der geplanten Einfriedung einschließlich Sockelmauer beträgt max. 2,00 m. Die Befreiung gilt für Art und Höhe des Zaunes gemäß Bebauungsplan „Lehenreuth-Poppenberg“.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“

## Neues Jahr – neues Gesicht – Ihre Zufriedenheit bleibt!

**Zum 1. Januar 2025** wird ein neues Kapitel in der Geschichte der Firma SH Felgenreedelung aufgeschlagen.

**Franz Peindl** (42 Jahre) übernimmt die Sparte Reifenservice aus dem Betrieb von Helmut und Susanne Stangl und führt sie mit frischem Wind in die Zukunft. Mit über 20 Jahren Erfahrung in seinem Lehrberuf als Kfz-Mechaniker bringt er ein tiefes Fachwissen, Know-how und Leidenschaft für den Bereich Fahrzeugtechnik und Reifenservice mit.

„In meiner bisherigen Laufbahn habe ich nicht nur umfassende Kenntnisse im Bereich Fahrzeugreparatur und -wartung erworben, sondern auch ein starkes Verständnis für die Bedürfnisse der Kunden entwickelt. Ich bin davon überzeugt, dass Qualität, Verlässlichkeit und erstklassiger Service die wichtigsten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Unternehmen sind“, so Franz Peindl.

**Helmut Stangl**, der weiterhin mit seinem Team in der Felgenreedelung tätig sein wird, blickt positiv auf die kommende Zusammenarbeit und ist überzeugt, dass die Tradition des Unternehmens gewahrt bleibt.

„Franz und ich legen großen Wert darauf, das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Kunden auch in Zukunft sicherzustellen“, betont Helmut. „Franz ist eine wahre Bereicherung für uns, und wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit – sowohl beruflich als auch beim Fachsimpeln.“

Ebenso freut sich Franz Peindl auf die neuen Herausforderungen und darauf, die erfolgreiche Geschichte des Unternehmens weiterzuführen und auszubauen.



**Zu SH Felgenreedelung kommt Kfz- & Reifen-service Peindl**

Kunden können sich ab sofort auf eine breite Palette an **Kfz-Serviceleistungen** freuen.

„Mit der Erweiterung unseres Kfz-Serviceangebots gehen wir den nächsten Schritt, um unseren Kunden noch mehr Komfort und Qualität zu bieten“, betont der neue Geschäftsführer.

Auch wenn sich bei uns einiges tut und wir unser Angebot erweitern, gibt es eine Sache, die sich nicht ändert: **Unsere Telefonnummer!** Ihr erreicht uns nach wie vor unter der gewohnten Nummer und natürlich auch direkt vor Ort: 0175-36 13 744, Taidinger Str. 7, 94508 Schöllnach

An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön an all unsere Partner, Kunden und Freunde aussprechen! Helmut Stangl und sein Team bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr.

Auch der neue Geschäftsführer, Franz Peindl, schließt sich diesen Worten an und wünscht Allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

**Frohe Feiertage und alles Gute für 2025!**



**Helmut Stangl und Franz Peindl  
starten gemeinsam ins Jahr  
2025**

gemäß § 31 Abs. 2 BauGB hinsichtlich Pkt. 27.5 - Gestaltung der Einfriedung für Art und Höhe des Zaunes das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**Abstimmungsbemerkung:**

*MGR Moser traf um 18.35 Uhr ein und war somit zum Zeitpunkt der Abstimmung anwesend.*

**3.4 Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“ durch die Bauwerberin Nadine Kreilinger, Schöllnach, für die Errichtung einer Holzlege auf dem Grundstück Fl.-Nr. 367/64, Schöllnach, Rosenweg Städtebauliche und erschließungsrechtliche Beurteilung:**

1. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“ und ist als „WA“ dargestellt.

2. Die Zufahrt ist gesichert.

3. Wasser/Kanal werden nicht benötigt.

**Gegenstand der Befreiung/ Abweichung:**

Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“ - Pkt. 2.1 - Baugrenze

**Begründung:**

Die umlaufenden Abstandsflächen werden in voller Höhe eingehalten bzw. durch Abstandsflächenübernahmen nachgewiesen. Beim Neubau handelt es sich um ein Gebäude von sehr geringer Höhe und einem sehr geringen Zuwachs der Gesamtgrundfläche (14 m<sup>2</sup>). Die restlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes

werden eingehalten (GRZ, GFZ). Die Nachbarn erklären durch Unterschrift auf diesem Formular und dem Eingabeplan ausdrücklich ihre Zustimmung.

Die Holzlege soll außerhalb des Baufensters errichtet werden. Zusammengekommen (Bestand + Neubau) stellen die Gebäude außerhalb des Baufensters keine rein untergeordnete Nebenanlage mehr dar.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lehenreuth-Poppenberg“ gemäß § 31 Abs. 2 BauGB hinsichtlich Pkt. 2.1 - Baugrenze, Überschreitung des Baufensters, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
☎ 03944-36160 🌐 www.wm-aw.de  
**Wohnmobilcenter am Wasserturm**

**3.5 Antrag auf Vorbescheid durch den Bauwerber Markt Schöllnach für die Errichtung von zwei Wohncontainern für Obdachlose auf dem Grundstück Fl.-Nr. 4063/4, Gemarkung Taiding, Oblfinger Straße Städtebauliche und erschließungsrechtliche Beurteilung:**

1. Das Baugrundstück befindet sich im Außenbereich und ist im FNP als Fläche für den Gemeinbedarf dargestellt.

2. Die Zufahrt ist gesichert.

3. Die Wasserversorgung ist durch die gdl. Wasserversorgungsanlage gesichert.

4. Die Abwasserbeseitigung ist

durch die gdl. Abwasserbeseitigungsanlage gesichert.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**4. Sanierung Rathaus Schöllnach, Vorstellung des Planungsentwurfs, Durchführungsbeschluss**

Vorstellung der Planentwürfe durch das Arch.-Büro Weber *Diskussionsverlauf:*

MGR Franz Heitzer erkundigt sich zur geplanten Holzfassade und der Beschaffenheit des Holzes. Lt. Hr. Johannes Weber vom Arch.-Büro Weber ist hier eine Fassade aus Lärchenholz in 3D-Optik geplant, das Holz sei unbehandelt und werde auf natürliche Weise nachgrauen.

MGR Pfeffer bringt den Vorschlag, bei der Sanierung eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses anzubringen. Lt. Bgm. Oswald soll das nochmals mit dem Arch.-Büro Weber besprochen werden.

MGR'in Lindner erkundigt sich über den geplanten Aufzug und den Standort des Hintereingangs. Lt. Hr. Weber muss die Türe des Hintereingangs etwas versetzt werden.

MGR'in Süß bittet, dass man sich nochmals informiert, ob eine eventuelle Förderung des Aufzugs ebenfalls möglich wäre.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt die Sanierung des Rathauses Schöllnach gemäß Planentwurf 1

durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**5. Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „GE Leutzing IV“ sowie Änderung des Flächennutzungsplanes Schöllnach durch das Deckblatt Nr. 24**

Für die planungsrechtliche Zulässigkeit einer Kfz-Werkstätte auf dem Grundstück Fl.-Nr. 993/4 in der Gemarkung Schöllnach, angrenzend an das Gewerbegebiet Leutzing III, wurde in der MGR-Sitzung vom 07.06.2017 der Aufstellungsbeschluss gefasst. Die Fortsetzung des Verfahrens scheiterte bezüglich der Bereitstellung geeigneter Ausgleichsflächen durch den Vorhabenträger.

In der MGR-Sitzung vom 04.09.2019 wurde bezüglich der Beauftragung eines anderen Planers durch den Vorhabenträger, Änderungen des Vorentwurfes des Bebauungsplanes und des zeitlichen Ablaufes beschlossen, ein erneutes frühzeitiges Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. In derselben Sitzung wurde der Vorentwurf in der Fassung vom 04.09.2019 gebilligt.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wurde auf der Grundlage des Bebauungsplanvorentwurfes mit Umweltbericht i. d. F. vom 04.09.2019 sowie des Flächennutzungsplan-Änderungsdeckblattes Nr. 24 i. d. F. vom 04.09.2019 in der Zeit vom 24.09.2019 bis 14.10.2019 durchgeführt. Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Träger öffentlicher Belange



UNSERE BAUFINANZIERUNGSSPEZIALISTEN STEHEN IHNEN FÜR BERATUNGSGESPRÄCHE VON MONTAG BIS FREITAG VON 8 UHR BIS 20 UHR ZU FOLGENDEN THEMEN ZUR VERFÜGUNG :

- 🏠 Immobilienkauf
- 🏠 Hausbau
- 🏠 Modernisierung
- 🏠 Renovierung
- 🏠 Staatliche Förderung
- 🏠 Sanierung

☎ 08541 586-0

www.vr-vp.de/baufinanzierung

**VR-Bank  
Wilshofen-Pocking eG**

die Kraft an Donau, Rott und Vils

wurden nach § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom 13.09.2019 über die Aufstellung des Bebauungsplanes und der Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 24 frühzeitig unterrichtet.

In der Sitzung am 29.04.2020 wurden die eingegangenen Stellungnahmen behandelt, die Entwürfe gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB wurde auf der Grundlage der Entwürfe der Bauleitpläne mit Begründung und Umweltbericht sowie der nach Einschätzung des Marktes Schöllnach wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen je in der Fassung vom 29.04.2020 in der Zeit vom 05.10.2020 bis 04.11.2020 durchgeführt. Der Öffentlichkeit wurde die Möglichkeit gegeben, Einblick in die vorgenannten Unterlagen zu nehmen und sich über das Bauleitplanverfahren zu unterrichten. Mit Anschlag an der Gemeindetafel wurde die Öffentlichkeit hergestellt. Zusätzlich wurden die Unterlagen auf der Homepage des Marktes Schöllnach veröffentlicht.

Den in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und Trägern öffentlicher Belange wurde nach § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 24.09.2020 die Offenlage mitgeteilt und Gelegenheit gegeben, während dieser Zeit Stellungnahmen zu den Bauleitplanverfahren abzugeben. Den Mitgliedern des MGR wurden

die abgegebenen Stellungnahmen zur Durchsicht übermittelt.

**5 a) Beschlussmäßige Behandlung der Stellungnahmen im Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB u. § 4 Abs. 2 BauGB**

**1. Regierung von Niederbayern** mit Schreiben vom 23.10.2020 zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 24 sowie zur Aufstellung des Bebauungsplanes „GE Leutzing IV“

Die höhere Landesplanungsbehörde hat zuletzt am 14.10.2020 zu diesem Vorhaben Stellung genommen. Dabei wurde die Marktgemeinde aufgefordert, die Planunterlagen um eine Auseinandersetzung mit den Innenentwicklungspotenzialen zu ergänzen. Dies ist nun erfolgt. Darüber hinaus wurde die Rücknahme von Flächen, die im Flächennutzungsplan als gewerbliche Entwicklungspotenziale dargestellt sind, die aber mittel- bis langfristig nicht entwickelt werden können, aus dem Flächennutzungsplan zurückzunehmen. Vorgeschlagen wurde dabei der Bereich um das Emminger Feld. Aus den Unterlagen geht hervor, dass diese Flächen derzeit geprüft werden, eine Rücknahme aber zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen soll.

Der Markt Schöllnach wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine zukünftige gewerbliche Entwicklung im Gemeindegebiet außerhalb der im Flächennutzungsplan dargestellten gewerblichen Entwicklungspotenziale nur erfolgen kann, wenn diese Potenzialflächen aus dem Flächennutzungsplan zurückgenommen

werden.

Erfordernisse der Raumordnung stehen der Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 24 sowie der Aufstellung des Bebauungsplanes „GE Leutzing IV“ nicht entgegen.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach würdigt die Stellungnahme der Regierung von Niederbayern. Die angeführten Hinweise werden bei künftigen Planungen berücksichtigt.

**Abstimmungsergebnis:** 14: 0

**2. Regionaler Planungsverband Donau-Wald** mit Schreiben vom 26.10.2020

Keine Einwendungen

**3. Landratsamt Deggendorf** mit Schreiben vom 03.11.2020

**3.1 Städtebauliche Belange**

Keine Äußerung – Zur Kenntnisnahme

**3.2 Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege:**

Zum o.g. Bebauungsplan wurde von Seiten der Naturschutzbelange bereits mit Schreiben vom 08.10.2019 Stellung genommen. Der Bebauungsplan- und Grünordnungsplan wurde zwischenzeitlich überarbeitet, dabei wurden die erforderlichen Änderungen jedoch nur unzureichend berücksichtigt.

Die überarbeitete Fassung entspricht auch nicht dem Beschluss des Marktgemeinderates vom 15.05.2020. Dies gilt für die Pflanzflächen zur Eingrünung bzw. die hier festgesetzten Maßnahmen. Laut Beschluss soll im Westen eine vierreihige Gehölzpflanzung festgesetzt werden. Im Plan sind nach wie vor nur in der südlichen Häl-

te der westlichen Grundstücksseite Pflanzmaßnahmen festgesetzt. Dies ist völlig unzureichend.

*Nachrichtlich Stellungnahme auszugsweise vom 28.10.2019:*

*Die Bepflanzung auf der Westseite, für die aufgrund der Lage an der Staatsstraße und zur freien Landschaft besondere Anforderungen bestehen, ist als völlig unzureichend zu beurteilen. Hier finden lediglich entlang der südlichen Hälfte der Grundstücksgrenze Eingrünungsmaßnahmen statt und auch der Umfang der Bepflanzung mit lediglich zwei Gehölzreihen auf einer Breite von 6 m entspricht nicht den fachlichen Anforderungen.*

*Aus naturschutzfachlicher Sicht ist hier eine Eingrünung mit mindestens vier Pflanzreihen und einer Breite von mind. 8 m erforderlich. Der Baumanteil soll hier mindestens 20 % aufweisen.*

Zur Ausgleichsfläche:

Laut Maßnahmenbeschreibung in der Begründung ist - entgegen dem Einschrieb im Plan - auch für den Bereich der Mulden eine Ausmagerungsmahd mit anschließender Artanreicherung vorgesehen. Inwiefern diese jedoch tatsächlich erforderlich ist, sollte von der Bestandsentwicklung abhängig gemacht werden. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass mit dem Oberbodenabtrag bereits eine Ausmagerung erfolgt. Die ökologische Baubegleitung muss sowohl die Erstgestaltungsmaßnahmen (Mulden und Einsaat), die Entwicklungsmaßnahmen (Durchführung der Ausmagerungsmahd bezüglich Schnitzeitpunkt und -häufigkeit)



Wir bauen deine Traumküche.

küchenbauer  
SCHÖLLNACH

Jetzt kostenlose Erstberatung buchen!

und die Artanreicherung umfassen.

**Hinweis:**

Im Zuge der Ausgleichsmaßnahme erfolgen Abgrabungen in einer nach dem Abgrabungsgesetz genehmigungspflichtigen Größenordnung. Die Fläche liegt im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Donau, so dass für die Abgrabung auch eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlich ist. Diese wird im Baugenehmigungsverfahren (nach dem Abgrabungsgesetz ist hierfür das Bauamt zuständig) geprüft und miterteilt. Bis Satzungsbeschluss (und sinnvollerweise vor Eintragung der Grunddienstbarkeit) muss also auch geklärt sein, dass die Abgrabungsgenehmigung erteilt werden kann und damit der Realisierung der Ausgleichsfläche keine anderen Belange entgegenstehen. Aufgrund der anfallenden Aushubmassen ist davon auszugehen, dass auch die Verbringung des Oberbodens eine Genehmigungspflicht auslöst. In jedem Fall muss der Verbleib des Oberbodens nachgewiesen werden und zwar im Baugenehmigungsverfahren für die Abgrabung.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach nimmt die Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde zur Kenntnis und würdigt dieselbe wie folgt:  
*Zum Beschluss des Marktgemeinderates vom 15.05.2020:*  
 Es handelt sich hier um den Marktgemeinderatsbeschluss vom 29.04.2020.  
 Gemäß Beschluss sollen die Pflanzflächen wie folgt zeichne-

risch festgesetzt werden:

- im Süden und Westen dreireihige Gehölzpflanzung, Breite 7 m
- im Norden zweireihige Gehölzpflanzung, Breite 6 m
- im Westen vierreihige Gehölzpflanzung, Breite 8,5 m

Bei Punkt 1 hat sich ein Fehler eingeschlichen, es muss heißen:

- im Süden und Osten dreireihige Gehölzpflanzung, Breite 7 m

*Zur Bepflanzung auf der Westseite:*

Die zeichnerisch festgesetzte Eingrünung im Westen wurde auf eine Breite von 8,5 m vergrößert. Der damaligen Stellungnahme wurde hiermit entsprochen. Die Ausweitung der Eingrünung auf die gesamte westliche Grundstücksgrenze wurde nicht explizit gefordert.

Aufgrund der geplanten Nutzung als Kfz-Reparaturwerkstatt mit Verkauf von Kraftfahrzeugen ist der Nutzer auf eine gewisse Einsehbarkeit angewiesen. Diese beschränkt sich auf der Westseite lediglich auf eine Länge von rund 30 m. Im nördlichen Bereich befindet sich zudem ein Graben und eine Zufahrt, die nicht bepflanzt werden können.

Aus Sicht des Marktgemeinderates wird hier die Eingrünung als ausreichend erachtet. Planänderungen sind nicht erforderlich.

*Zur Ausgleichsfläche:*

Für die Planung der Ausgleichsfläche einschl. der erforderlichen Abgrabung wurde im Oktober 2020 ein Antrag auf Baugenehmigung beim Landratsamt Deggen-dorf gestellt. Leider wurde dieser Antrag auch nach mehrmaliger Nachfrage von Seiten des Bau-

herrn bis dato nicht genehmigt. Die Planungen der Ausgleichsfläche wurden daraufhin abgeändert, so dass keine Genehmigung für die Umsetzung der Maßnahmen mehr erforderlich ist.

**Abstimmungsergebnis: 14:0**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 ☎ 03944-36160 🌐 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
**Wohnmobilcenter am Wasserturm**

**3.3 Belange des Immissions-schutzes**

Zum Verfahren wurde bereits mehrfach eine Stellungnahme abgegeben. Die schalltechnischen Anforderungen wurden nunmehr in der neuen Fassung überarbeitet. Es wurde ein Schallgutachten (IFB Eigenschenk, Fassung vom 27.10.2020) vorgelegt, in welchem die Berechnungen zum Bebauungsplan abgehandelt werden.

Aus fachtechnischer Sicht sind die nachfolgenden Anmerkungen veranlassend:

*Textliche Festsetzungen:*

Nach den gesetzlichen Vorgaben und den Planungsgrundsätzen müssen Festsetzungen zu einem Bebauungsplan eindeutig, verbindlich und nachvollziehbar sein. Eine Festsetzung zum Schallschutz (Ziffer 9.1), die verschiedene wählbare Alternativen vorsieht, erfüllt diese Anforderungen nicht. Unabhängig davon würden bei einer Anwendung dieser Festsetzung bereits verbrauchte Kontingente bei späteren Änderungen der Nutzung auch nicht mehr rückwirkend schalltechnisch korrigierbar sein.

Schalltechnisches Gutachten:

Das nun vorgelegte Gutachten der Fa. IFB Eigenschenk in der Fassung vom 27.10.2020 entspricht den Anforderungen.

Der Bebauungsplan ist entsprechend zu überarbeiten und das Gutachten in der letzten Fassung vom 27.10.2020 als Bestandteil anzufügen. Bis zur Überarbeitung der Unterlagen sind Bedenken vorzubringen.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach nimmt die Stellungnahme des technischen Umweltschutzes zur Kenntnis und beschließt, die Festsetzungen des Bebauungsplans mit dem Gutachten abzugleichen und entsprechend zu korrigieren.

**Abstimmungsergebnis: 14:0**

**3.4 Belange des Wasserrechts / Fachkundige Stelle**

Zweck der Änderung sowie der Aufstellung des Bebauungsplanes ist die Erweiterung des Gewerbegebietes. Der überplante Bereich liegt nicht in einem wasserwirtschaftlich empfindlichen Gebiet.

In der Zuständigkeit der Fachkundigen Stelle ergibt sich lediglich folgender Hinweis: Für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (z. B. Heizölverbraucheranlagen, Öle) sind die Anforderungen der Bundesanlagenverordnung – AwSV – zu beachten.

Zur Niederschlagswasserbeseitigung ist die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Deggen-dorf zu beachten.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach nimmt die Belange des Wasserrechts/Fachkundige Stelle zur Kenntnis. Der Hinweis zum Umgang mit was-

Straffung & Abflachen von Hautfalten

Aktivierung des Stoffwechsels und Entschlackung der Haut

Anregung der Repair-Mechanismen durch gezielte Irritation der Haut

Reduktion von Hautunreinheiten

Versorgung der Haut mit Sauerstoff und Nährstoffen durch verbesserte Mikrozirkulation

herbs2peel

herbs2peel

by ALEX COSMETIC

isaBella

von Kopf bis Fuß mit Herz ❤️

Fußpflege • Kosmetik • Massagen • Wimpernverlängerung

Isabella Killingner

Dörflerweg 9 • 94508 Schöllnach

Tel. 09903-2426

massage-isabella.jimdo.com

10 % Rabatt bei Erstbehandlung

- nur gültig mit diesem Abschnitt -

isaBella von Kopf bis Fuß mit Herz ❤️ herbs2peel

sergefährdenden Stoffen wird im Bebauungsplan entsprechend übernommen.

**Abstimmungsergebnis:** 14:0

### 3.5 Belange des Brandschutzes:

Es gilt die Stellungnahme vom 23.09.2019.

Nachrichtlich Stellungnahme vom 23.09.2019

Löschwasserversorgung:

Als Grundschutz an Löschwasser sind 96m<sup>3</sup> (= 1600L pro Minute) pro Stunde Löschwasserbedarf anzusetzen, wobei diese Liefermenge über eine Dauer von zwei Stunden sichergestellt sein muss. (198 m<sup>3</sup> Entnahmewert nach 2 Stunden). Es ist eine Stellungnahme vom Wasserlieferanten über diese Forderung einzuholen und an die Brandschutzdienststelle weiterzuleiten.

- Alternative: Kann der Grundschutz (siehe Erläuterungen) nicht sichergestellt werden, ist der Bau einer Zisterne erforderlich. Der Grundwert der Zisterne liegt bei ca. 200 m<sup>3</sup>.

- Die Entfernung zum ersten erreichbaren Hydranten oder zur Entnahmestelle ist wie folgt vorgegeben: 100m bei Industriebauten, 120 m in geschlossenen Wohngebieten, 140m in offenen Wohngebieten. Neue Hydranten müssen aufgrund der Hygieneverordnung im Vorfeld mit dem Wasserlieferanten abgesprochen werden.

- Mögliche neue Standorte von Hydranten bzw. die gesamte Struktur der Löschwassersituation sind mit der Ortsfeuerwehr im Einzelfall abzustimmen.

Löschwasserrückhaltung

- Die zuständige Fachbehörde ist zu befragen. Es kann sein, dass im Bauantragsverfahren eine erneute Beurteilung nötig ist.

Flächen für die Feuerwehr

- Erschließungsstraßen sind in Anlehnung an die Bayerische Richtlinie „Flächen für die Feuerwehr“ zu planen, ggf. sind Wendehämmer zu errichten. Auf eine ausreichende Beschilderung „Feuerwehrezufahrten, Aufstellflächen etc.“ ist zu achten.

- Die Aspekte eines Lösch- und Rettungseinsatzes in verkehrsberuhigten Bereichen sind zu beachten, sofern auch solche Flächenbereiche integriert werden.

Ausstattung Feuerwehr

- Durch die geplante Maßnahme ergibt sich für die Ortswehr oder gemeindliche Nachbarwehr keine zusätzliche Belastung bzw. der gesetzliche definierte „Grundschutz“ ist durch die Ortsfeuerwehr oder durch die umliegenden Feuerwehren gegeben. Alle Aufgaben können mit der vorhandenen Ausstattung in der Erstalarmierung erledigt werden.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Kreisbrandinspektion zur Kenntnis. Die Stellungnahme vom 23.09.2019 wird gemäß dem Beschluss vom 29.04.2020 bereits in einem ausreichenden Maße berücksichtigt. Nachrichtlich Beschlussvorschlag vom 29.04.2020: Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Kreisbrandinspektion zur Kenntnis. Der Grundsatz zur Löschwasserversorgung wird durch ein entsprechendes Hydrantensystem gewährleistet. Die Vorgaben zu den Flächen für die Feuerwehr werden im Rahmen der Erschließungsplanung beachtet.

**Abstimmungsergebnis:** 14:0

### 3.6 Lage der Ausgleichsfläche im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Donau:

Wegen der Lage der Ausgleichsfläche im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Donau ist das Sachgebiet Wasserrecht bei der Regierung von Niederbayern zu beteiligen.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, im Rahmen der Auslegung des Entwurfs II das Sachgebiet Wasserrecht bei der Regierung von Niederbayern zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:** 14:0

### 3.7 Sonstiges:

Laut Punkt 8.7 Abs. 3 (Seite 21 Begründung Bebauungsplan) liegt kein schalltechnisches Gutachten vor, obwohl den Unterlagen eines beigefügt ist.

Laut Punkt 4 (Seite 7 Begründung zum Flächennutzungsplan) liegen das Planungsgebiet und dessen Umgebung im Landschaftsschutzgebiet. Diese Aussage entspricht nicht dem aktuellen Stand, vgl. Punkt 8.8 und 9.7 (Seite 22 und 26 Begründung Bebauungsplan).

**Beschluss:**

Ein schalltechnisches Gutachten liegt vor und wird den Unterlagen zum Entwurf II beigelegt. Die Aussagen bezüglich des Landschaftsschutzgebiets werden in den Unterlagen korrigiert.

**Abstimmungsergebnis:** 14:0

### 4. Staatliches Bauamt Passau mit Schreiben vom 06.10.2020

Die Belange der Servicestelle Degendorf des Staatlichen Bauamts Passau sind bei der Änderung des Flächennutzungsplanes Schöllnach mit Deckblatt Nr. 24 durch die Staatsstraße 2322, Iggenbach - Schöllnach, berührt, die das GE-

Gebiet außerhalb der bau- und verkehrsrechtlichen Ortsdurchfahrt, an seiner Westseite auf 90 m Länge begrenzt. Erschlossen wird das GE-Gebiet über die bestehende Gemeindestraße „Schöllnacher Straße“, die 60 m westlich der GE-Anbindung in die St 2322 einmündet. Bezugnehmend auf unser Schreiben vom 18.09.2019, Az.: S4-4621-040/17, und auf den in der Marktgemeinderatssitzung am 29.04.2020 gefassten Beschluss besteht von unserer Seite mit der vorliegenden Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur Aufstellung des vorliegenden Bau- und Grünordnungsplanes Einverständnis.

Zur Kenntnisnahme

### 5. Wasserwirtschaftsamt Degendorf mit Schreiben vom 04.11.2020

Zu der Aufstellung des Bau- und Grünordnungsplanes „GE Leutzing IV“ sowie zu der Änderung des Flächennutzungsplanes Schöllnach durch das Deckblatt Nr. 24 nehmen wir aus wasserwirtschaftlicher Sicht wie folgt Stellung:

*Wasserversorgung und Grundwasserschutz*

Die Wasserversorgung in Schöllnach ist durch den Anschluss an das Netz der Wasserversorgung Bayerischer Wald gesichert. Wasserschutzgebiete sind durch das Vorhaben nicht betroffen.

*Schmutzwasserentsorgung*

Das anfallende Schmutzwasser kann in den Abwasserkanal der Gemeinde Schöllnach eingeleitet werden. Gegen die Einleitung des Schmutzwassers aus dem geplanten Gewerbegebiet bestehen keine Bedenken.

# NIEDERLÄNDER

## MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG

Christian Niederländer  
Georg-Nachtmann-Weg 22  
94508 Schöllnach

0170-2016005 Mobil  
09903-942686 Telefon  
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail

## Vorsicht, Betrüger am (Netz-)Werk!

Auch in „harmlosen“  
Downloads und  
E-Mail-Anhängen können  
Gefahren lauern.



www.polizei-beratung.de

**Niederschlagswasserentsorgung**  
Mit der geplanten Niederschlagswasserentsorgung, die eine Versickerung auf den Baugrundstücken und eine Einleitung des überschüssigen Niederschlagswassers in den Regenwasserkanal vorsieht, besteht aus wasserwirtschaftlicher Sicht Einverständnis. Bei der Einleitung des überschüssigen Niederschlagswassers in das bestehende Trennsystem des Gewerbegebietes Leutzung II/III ist jedoch zu beachten, dass das Einzugsgebiet des geplanten Gewerbegebietes Leutzung IV in der Entwässerungsplanung der Gewerbegebiete Leutzung II/III nicht enthalten ist. Hier wäre eine Anpassung des Wasserrechtsbescheides vom 18.12.2001, Gz. 41 641-2/6 We/Wei, „Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Gewerbegebiet Leutzung II“ erforderlich. Der Markt Schöllnach sollte daher überprüfen, ob die Vergrößerung des bestehenden Rückhaltebeckens erforderlich wird.

Bei der Niederschlagswasserentsorgung sind die folgenden Grundsätze zu beachten:

- Flächenversiegelungen sind auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken. Unvermeidbare Befestigungen sind möglichst wasserundurchlässig auszubilden.
- Aus wasserwirtschaftlicher Sicht wird empfohlen, das anfallende Niederschlagswasser breitflächig über eine belebte Bodenschicht zu versickern. Eine Versickerung von Niederschlagswasser über andere Versickerungsanlagen, insbesondere Rigolen, Sickerrohre oder Sickerschächte, ist zulässig, wenn eine flächenhafte Versickerung

nicht möglich ist. Die ausreichende Aufnahmefähigkeit des Untergrunds ist zu überprüfen.

- Beeinträchtigungen Dritter durch die Niederschlagswasserbeseitigung müssen ausgeschlossen sein. Bei Versickerungen in Hanglagen ist darauf zu achten, dass Unterlieger nicht durch Vernässungen beeinträchtigt werden. Wild abfließendes Wasser soll grundsätzlich gegenüber den bestehenden Verhältnissen nicht nachteilig verändert werden.

- Für die Versickerung von Niederschlagswasser ist dann keine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich, wenn die Voraussetzungen der Technischen Regeln zum schadlosen Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser in das Grundwasser (TRENGW) vorliegen. Dies ist vom Planer in eigener Verantwortung zu prüfen. Auch für eine erlaubnisfreie Versickerung ins Grundwasser sind die Vorgaben der Niederschlagswasserfreistellungsverordnung (NWFreiV) in Verbindung mit den einschlägigen technischen Regeln (u. a. TRENGW, DWA-M153 „Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Regenwasser“, DWA-A 138 „Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser“) zu beachten.

- Dachoberflächen aus Kupfer, Blei, Zink oder Titanzink sind bei beabsichtigter Versickerung des Niederschlagswassers nicht zulässig. Bei einer geplanten Einleitung des Niederschlagswassers in einen Vorfluter sollten diese Materialien vermieden werden.

- Für Versickerungsanlagen auf den jeweiligen Bauparzellen wird eine Fläche von ca. 15 Prozent der

**Marktplatz: Archäologische Grabungen abgeschlossen**

Über den Baufortschritt am Schöllnacher Marktplatz hat Bürgermeister Alois Oswald in der jüngsten Markttratsitzung informiert: Die Pflasterarbeiten machen große Fortschritte. Der Durchgang zwischen Marktplatz und Sparkasse ist bereits soweit fertiggestellt und für Fußgänger wieder geöffnet. Die archäologischen Grabungen im Kirchenumfeld sind abgeschlossen, aktuell beginnt der Aufbau vor der Kirche. Es wird so lange gearbeitet, wie es die Witterung zulässt.

zu entwässernden Fläche benötigt. Dieser Flächenbedarf sollte bei der Bauleitplanung berücksichtigt werden.

- Nach Frostperioden und bei sehr hohen Grundwasserständen können Versickerungsanlagen in ihrer Funktionsfähigkeit eingeschränkt sein.

**Ausgleichsmaßnahmen**

Auf einer Teilfläche des Grundstücks mit der Flurnummer 1213 der Gemarkung Neßlbach soll eine flache Geländemulde (GOK - 0,30 m) durch Abtragung des Oberbodens errichtet werden. Diese Abtragung darf maximal 0,25 cm betragen, da ansonsten eine Beeinträchtigung der bindigen Deckschicht nicht ausgeschlossen werden kann.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach würdigt die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Deggendorf wie folgt:

- Die Hinweise zur Wasserversorgung und zum Grundwasserschutz, sowie zur Schmutzwasserentsorgung werden zur Kenntnis genommen.

- Zur Niederschlagswasserentsorgung: Es ist vorgesehen, das anfallende Niederschlagswasser in das geplante Regenrückhaltebecken einzuleiten und von hier gedros-

selt dem vorhandenen Vorfluter zuzuführen. Es ist nicht vorgesehen, das überschüssige Niederschlagswasser in das bestehende Trennsystem einzuleiten. Die aufgeführten Grundsätze werden mit den Grundsätzen unter Ziffer 2 bei den Hinweisen zum Bebauungsplan abgeglichen und bei Bedarf ergänzt.

- Zu den Ausgleichsmaßnahmen: Die Ausgleichsmaßnahme wurde dahingehend abgeändert, so dass keine Abgrabungen mehr erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:** 14:0

**6. Bayernwerk Netz GmbH mit Schreiben vom 02.10.2020**

Unsere Stellungnahme vom 19.09.2019 bezüglich Ihres Vorhabens ist nach Prüfung der Unterlagen noch gültig.

*Nachrichtlich Stellungnahme vom 19.09.2019: In dem von Ihnen überplanten Bereich befinden sich Versorgungseinrichtungen der Bayernwerk Netz GmbH. Gegen das Planungsvorhaben bestehen keine grundsätzlichen Einwendungen, wenn dadurch der Bestand, die Sicherheit und der Betrieb unserer Anlagen nicht beeinträchtigt werden. Zur elektrischen Versorgung des geplanten Gebietes sind Niederspannungskabel erforderlich. Eine Kabelverlegung ist in der Regel nur in Gehwegen, Versorgungsstreifen,*



- EINKOMMENSSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGERBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

**Ein starkes Team in allen Steuerfragen!**

**JOBST**  
STEUERBÜRO

[www.steuerberater-jobst.de](http://www.steuerberater-jobst.de)

*Anzeigenaufträge & Textbeiträge*

senden Sie uns am besten per E-Mail an [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)

Wir freuen uns auf Ihre Daten im PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format. Fotos senden Sie bitte im Original und fügen diese nicht in Word-Dateien ein. Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

*Begleitstreifen oder Grünstreifen ohne Baumbestand möglich.*

*Im überplanten Bereich befinden sich Anlagenteile der Bayernwerk Netz GmbH oder es sollen neue erstellt werden. Für den rechtzeitigen Ausbau des Versorgungsnetzes sowie die Koordinierung mit dem Straßenbausträger und anderer Versorgungsträger ist es notwendig, dass der Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Planbereich frühzeitig (mindestens 3 Monate) vor Baubeginn der Bayernwerk Netz GmbH schriftlich mitgeteilt werden. Nach § 123 BauGB sind die Gehwege und Erschließungsstraßen soweit herzustellen, dass Erdkabel in der endgültigen Trasse verlegt werden können. Bei der Bayernwerk Netz GmbH dürfen für Kabelhausanschlüsse nur marktübliche Einführungssysteme, welche bis mind. 1 bar gas- und wasserdicht sind, verwendet werden. Prüfnachweise sind vorzulegen. Die Trassen unterirdischer Versorgungsleitungen sind von Bepflanzung freizuhalten, da sonst die Betriebssicherheit und Reparaturmöglichkeit eingeschränkt werden. Bäume und tiefwurzelnde Sträucher dürfen aus Gründen des Baumschutzes (DIN 18920) bis zu einem Abstand von 2,5 m zur Trassenachse gepflanzt werden. Wird dieser Abstand unterschritten, so sind im Einvernehmen mit der Bayernwerk Netz GmbH geeignete Schutzmaßnahmen durchzuführen.*

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Bayernwerk Netz GmbH zur Kenntnis. Die Stellungnahme der Bayernwerk

Netz GmbH vom 19.09.2019 wird gemäß Beschluss vom 29.04.2020 in einem ausreichenden Maße berücksichtigt.

*Nachrichtlich Beschlussvorschlag vom 29.04.2020: Der Gemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Bayernwerk Netz GmbH zur Kenntnis und beschließt die Hinweise im Rahmen der Erschließungsplanung zu berücksichtigen. Die Vorgabe zur Verwendung marktüblicher Einführungssysteme für Kabelhausanschlüsse, welche bis min. 1 bar gas- und wasserdicht sind, wird bei den Hinweisen zum Bebauungsplan ergänzt.*

**Abstimmungsergebnis:** 13:0

*MGR Eder verlässt die Sitzung um 19.30 Uhr und war somit zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht anwesend.*

**7. Deutsche Telekom Technik GmbH**

Keine Stellungnahme abgegeben.

**8. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** mit Schreiben vom 01.10.2020

Die Belange der Landwirtschaft sind grundsätzlich ausreichend berücksichtigt. Aus forstlicher Sicht bestehen keine Einwände.

Zur Kenntnisnahme

**9. Gemeinde Iggenbach**

Keine Einwendungen

Zur Kenntnisnahme

**10. Markt Winzer**

Keine Einwendungen

Zur Kenntnisnahme

**Änderung Pkt. 2.3 Grundflächenzahl GRZ**

Das Planungsbüro hat vorgeschlagen, die zulässige Grundflächenzahl statt mit 0,5 mit 0,65 festzusetzen.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, beim Entwurf II der Aufstellung des Bebauungsplanes die zulässige Grundflächenzahl mit 0,65 festzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:** 13:0

Von der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen.

**b) Billigungs- und Auslegungsbeschluss** (Erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 4a Abs. 3 BauGB)

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach hat Kenntnis von der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB erhalten und billigt den Entwurf II der Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „GE Leutzing IV“ mit Begründung und den Entwurf II der Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 24 mit Begründung je in der Fassung vom 07.11.2024 unter Berücksichtigung der gefassten Einzelbeschlüsse.

Der Entwurf II der Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „GE Leutzing IV“ mit Begründung und der Entwurf II der Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 24 mit Begründung je in der Fassung vom 07.11.2024 sind nach Maßgabe des § 3 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

**Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden.**

**Abstimmungsergebnis:** 13 : 0

**6. Änderung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Bayerischer Wald**

Teile des Gemeindegebietes Schöllnach gehören zum Landschaftsschutzgebiet „Bayerischer Wald“. Nach der aktuellen Verordnung (LSG-VO) ist für die Errichtung genehmigungspflichtiger baulicher Anlagen, die den Charakter des Gebiets verändern oder die geeignet sind, das Landschaftsbild, den Naturgenuss oder den Zugang zur freien Natur zu beeinträchtigen, wozu in der Regel auch Freiflächen-PV-Anlagen zählen, eine Befreiung von der LSG-VO bzw. eine Herausnahme der Fläche aus dem LSG, durch den jeweils betroffenen Landkreis, rechtlich zwingend erforderlich.

Aufgrund der Bedeutung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien sowie der voraussichtlich steigenden Anzahl an Vorhaben soll die Realisierung von Freiflächen-PV-Anlagen innerhalb des LSGs in naturschutzfachlich unproblematischen Teilflächen erleichtert werden. Da es sich beim „LSG Bayerischer Wald“ um eine Verordnung des Bezirks Niederbayern handelt, wurde die Höhere Naturschutzbehörde vom Bezirkstag beauftragt, ein Anhörungsverfahren zur Änderung der LSG-VO zur Zulassung von Freiflächen-PV-Anlagen im LSG durchzuführen.

Die hNB hat in Anlehnung an den Kriterienkatalog des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen,



GaLa- und Pflasterbau

KRONSCHNABL

**Ralf Kronschnabl** - Spezialist für alles rund ums Haus



Hochstraße 29 · 94508 Schöllnach



0171 5122817

Bau und Verkehr (StMB) zur bau- und landesplanerischen Behandlung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen sowie in enger Zusammenarbeit mit den unteren Naturschutzbehörden der betroffenen Gebietskörperschaften eine Liste von sog. Ausschluss- und Restriktionskriterien erarbeitet.

Der entwickelte Kriterienkatalog dient dazu, einerseits der Zielsetzung des Landschaftsschutzgebietes gerecht zu werden und andererseits auch dem erhöhten Bedarf an Flächen für die Erzeugung von erneuerbaren Energien Rechnung zu tragen. Beide Ziele sollen durch die Verordnungsänderung in Einklang gebracht werden.

**Fazit:**

Der Verordnungstext soll insbesondere durch Ergänzung zur Zulässigkeit von Freiflächen-Anlagen im § 6 Erlaubnis geändert werden. Damit wird der Schutzzweck der Verordnung vor dem Hintergrund der aktuellen und zukünftigen gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen der Energiewende präzisiert. Ein einheitliches Vorgehen ist so im gesamten Landschaftsschutzgebiet Bayerischer Wald sichergestellt.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach nimmt den Entwurf zur Änderung der Verordnung über das „Landschaftsschutzgebiet Bayerischer Wald“ in der Fassung vom 17. Januar 2006 (RABl. Nr. 3/2006), zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. März 2024 (RABl. Nr. 7/2024) zur Kenntnis und begrüßt die

Änderungen zur Erleichterung der Realisierung von Freiflächen-PV-Anlagen innerhalb des LSGs in naturschutzfachlich unproblematischen Teilflächen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**7. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuer 2025**

Hebesätze bisher:

Grundsteuer (A):	380 v.H.
Grundsteuer (B):	360 v.H.
Gewerbesteuer:	350 v.H.
Vorschlag Verwaltung:	
Grundsteuer (A)	230 v.H.
Grundsteuer (B)	220 v. H
Gewerbesteuer	350 v.H.

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, die Hebesätze für die Erhebung der Realsteuern für das Jahr 2025 wie folgt festzusetzen.

Grundsteuer (A)	230 v.H.
Grundsteuer (B)	220 v. H
Gewerbesteuer	350 v.H.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**8. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung ihrer Notunterkunft des Marktes Schöllnach**

Änderung der bisherigen Gebühren für Notunterkünfte

- Unterkunft Waldstraße von bisher 3,00 Euro auf 4,00 Euro je m² Nutzfläche monatlich
- Wohncontainer von bisher 10,00 Euro auf 15,00 Euro täglich

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung ih-



rer Notunterkunft des Marktes Schöllnach. Der Satzungsentwurf vom 30.10.2024 ist Grundlage und Bestandteil des Beschlusses.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**9. Vollzug der Gemeindeordnung: Bestellung eines stellv. Vorsitzenden des örtl. Rechnungsprüfungsausschusses**

**Beschluss:**

Der MGR Schöllnach beschließt, Herrn Jürgen Zellner als stellvertretenden Vorsitzenden des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0

**10. Bekanntgaben und Anfragen**

Bgm. Oswald informiert über folgende Punkte:

- Am Samstag, den 16.11.2024, findet der Volkstrauertag in Schöllnach statt.
- Am Sonntag, den 17.11.2024, findet der Volkstrauertag in Riggingerding statt.
- Die nächste MGR-Sitzung findet am Donnerstag, den 05.12.2024, statt.

- Mündliche Zusage der Förderstelle für den Aufbau für den Kirchenvorplatz / Kabelverlegung Marktplatz.
- Neuer Mitarbeiter Bauhof – Josef Bumberger

Bgm. Oswald schließt die öffentliche Sitzung um 20.11 Uhr.

Alois Oswald                      Laura Straßer  
1. Bürgermeister                      Schriftführerin

**Nächste Marktratssitzung am 5. Dezember**

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderats Schöllnach findet am Donnerstag, 05.12.2024, statt. Die Sitzung beginnt um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

**Wahlhelfer: Bei Interesse im Rathaus melden**

Am 23. Februar 2025 soll die Wahl zum Bundestag stattfinden. Dafür sucht der Markt Schöllnach freiwillige Wahlhelfer, die dieses wichtige Ehrenamt ausüben wollen. Interessenten können sich bei Geschäftsleiter Hans Sonnleitner, 09903/9303-25, melden.

**Amtliche Bekanntmachungen**

Die Amtlichen Bekanntmachungen werden aufgrund der Bauarbeiten vorübergehend im Hintereingang, welcher derzeit der Haupteingang des Rathauses ist, veröffentlicht.



*Oliver Fritsch*

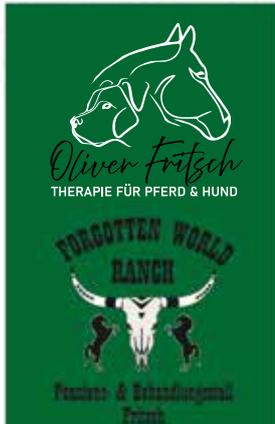
Pferdewirtschaftsmeister, Physiotherapeut für Pferd & Hund, Pensions- und Behandlungsstall für lungenkranke Pferde

☎ 0170 1430510  
📍 Solla 24 | 94532 Außernzell  
✉ oliver@tierphysio-fritsch.com  
📷 physioll\_



WWW.TIERPHYSIO-FRITSCH.COM

JETZT NEU:  
Hufschuhberatung & Vertrieb „Scoot Boots“



*Meine Leistungen:*

- Physiotherapie für Pferd und Hund inkl. OP-Nachsorge und Muskelaufbau
- Fütterungsberatung und Optimierung mit Mikronährstoffen und Heilkräutern
- Hufschuhberatung und Vertrieb „Scoot Boots“
- Bluteigel, Magnetfeld- und Lasertherapie
- spezialisiert auf Lungenerkrankungen inkl. Solekammerbehandlungen
- individuelle Trainingsplanerstellung für Pferd und Hund
- individuelle Seminare für Pferde oder Hunde: „Physio für den Hausgebrauch“
- was tun bei: Allergie, Ekzem, Strahlfäule, Mauke, Magenschleimhautentzündung, Darmerkrankungen, Kotwasser, Hufrehe uvm.
- Zuchtberatung, Haltnungsberatung

### Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

Bei den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag, die in Schöllnach und Riggerding abgehalten wurden, hat Bürgermeister Alois Oswald die Bedeutung dieses Tages hervorgehoben: „Er erinnert uns jedes Jahr an die Toten und das Leid der beiden Weltkriege und fordert uns auf einzutreten für Menschenrechte und Menschenwürde, für Gerechtigkeit und Frieden in aller Welt.“

Die Realität sehe leider anders aus: Fremdenfeindlichkeit, Hass, Vertreibung, der Ruf nach Abschottung beherrschen die Nachrichten. „In einer Zeit, in der man mit Hass, Beleidigungen, Lügen und Unwahrheiten Wahlen gewinnt, fordert uns zu Wachsamkeit für die Demokratie auf“, sagte er.

In Schöllnach hatte der Markt Schöllnach am Samstag zusammen mit dem Veteranen- und Reservistenverein zur Gedenkfeier eingeladen. Schweigend zogen die Teilnehmer vom Feuerwehrhaus zum Kriegerdenkmal, wo Pfarrer Dr. Florian Haider die Andacht hielt.

Zusammen mit VRV-Vorsitzendem und BSB-Kreisvorsitzendem Manfred Langer legte Alois Oswald einen Kranz zum Gedenken an die Verstorbenen des Marktes Schöllnach nieder – im Namen des Marktes Schöllnach, des Veteranen- und Reservistenvereins Schöllnach und des VdK-Ortsverbands Schöllnach: „Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt, der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege, der Männer, Frauen und Kinder, die Opfer von Gewaltherrschaft wurden, und der Bundeswehrsoldaten und anderer Einsatzkräfte, die in Ausübung ihres Dienstes ge-



fallen sind“, sagte Langer. Reservistenvorstand Walter Wilhelm kommandierte die Vereine: „Senkt die Fahnen zum Gebet“. Nach drei Salutschüssen, dem Lied vom „guten Kameraden“ und der Nationalhymne zogen die Teilnehmer der Gedenkfeier in die Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, wo Pfarrer Dr. Florian Haider ein Hl. Amt hielt. Die Gedenkfeier am Sonntag in Riggerding begann mit einem

Gottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend zogen die Teilnehmer zum Kriegerdenkmal, um mit Kaplan Andreas Rozario für Frieden und Versöhnung zu beten. Franz Moser, stellvertretender BSB-Kreisvorsitzender, rief zum Gedenken auf an die Opfer von Krieg und Gewalt, der Gefallenen und Vermissten der Weltkriege sowie der Soldaten der Bundeswehr, die in Ausübung ihres Dienstes starben.

Zusammen mit VRV-Vorsitzendem Josef Zechmann, der die Vereine kommandierte, und Franz Moser legte Bürgermeister Alois Oswald auch in Riggerding einen Kranz zum Gedenken an die Verstorbenen nieder. Nach drei Salutschüssen, dem Lied vom „guten Kameraden“ und der Nationalhymne zogen die Teilnehmer zum Weißwurstfrühstück im Landgut Stetter. sas-medien - Fotos: sas-medien



IHR SPEZIALIST FÜR  
EXKLUSIVE RAUMKONZEPTE

Jetzt  
TERMIN  
sichern



- Wohnen
- Eingangsbereich
- Schlafen
- Bad
- Küche

**BEKANNTMACHUNG**

über die Niederlegung der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Notunterkunft (Notunterkunfts-Gebührensatzung) des Marktes Schöllnach

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat am 07. November 2024 die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Notunterkunft (Notunterkunfts-Gebührensatzung) des Marktes Schöllnach beschlossen.

Die Satzung wurde am 08. November 2024 ausgefertigt und tritt eine Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Die amtliche Bekanntmachung der vorgenannten Satzung erfolgt gemäß Art. 26 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 GO durch Niederlegung am 11. November 2024 in der Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach.

Die Ausfertigung der Satzung liegt in der Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach, Rathaus, Marktplatz 12, 94508 Schöllnach, Zi.Nr. 03, öffentlich zur Einsicht während der allgemeinen Geschäftsstunden aus.

Markt Schöllnach  
gez.  
Alois Oswald  
1. Bürgermeister



**Grundsteuerreform 2025**

Das Bundesverfassungsgericht hat das derzeitige System der grundsteuerlichen Bewertung im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt, da es gleichartige Grundstücke unterschiedlich behandelte und so gegen das im Grundgesetz verankerte Gebot der Gleichbehandlung verstoße.

Für Bayern wurde ein wertunabhängiges Flächenmodell umgesetzt. Alle Grundstückseigentümer wurden aufgefordert eine Grundsteuererklärung einzureichen. Derzeit wurden rd. 90 % abgegeben und durch das Finanzamt bewertet. Die Grundsteuer berechnet sich nach dem durch das Finanzamt berechneten Messbetrag mal dem Hebesatz der Gemeinde.

Der Hebesatz wurde in der Marktgemeinderatssitzung vom 07.11.2024 neu festgesetzt.

Grundsteuer A bisher 380 v. H	Neuer Hebesatz 230 v.H.
Grundsteuer B bisher 360 v.H	Neuer Hebesatz 220 v.H.
Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 350 v.H.	

gez. Oswald, 1. Bürgermeister

**NextGen4Bavaria - Bayerns Digitalinitiative für Unternehmensnachfolger**

Digitalisierung ist der Schlüssel für die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit des bayerischen Mittelstands. Um Unternehmensnachfolgerinnen und -nachfolger für die damit einhergehenden unternehmerischen Chancen und Herausforderungen zu sensibilisieren und besser vorzubereiten, startet das Bayerische Staatsministerium

für Digitales ab März 2025 die vierte Runde des Programms „NextGen4Bavaria“. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Bayern werden ein Jahr lang von erfahrenen Digitalexpertinnen und -experten des Innovationszentrums UnternehmerTUM begleitet. Gemeinsam beleuchten sie relevante Digitalthemen. Unter-

nehmensnachfolger erhalten neue Impulse im Hinblick auf die Gestaltung einer modernen Geschäftsorganisation, eines innovativen Geschäftsmodells und einer Digitalisierungsstrategie. So können die zukünftigen Entscheiderinnen und Entscheider ihre Kompetenzen im Bereich der Digitalisierung ausbauen. Auf Impuls- und Netzwerk-

veranstaltungen treffen sie auf Gleichgesinnte und tauschen Erfahrungswerte aus. Teilnehmer erhalten Zugang zu einem innovativen Forum, in dem sie sich mit Unterstützern und Pionieren austauschen können. Informationen und Bewerbung unter [www.nextgen4bavaria.de](http://www.nextgen4bavaria.de) Bayerisches Staatsministerium für Digitales

**Blutspendedienst**  
des Bayerischen Roten Kreuzes

**DI** 03.12.2024 | 15.30 BIS 20.00 Uhr | **BLUTSPENDE SCHÖLLNACH | MITTELSCHULE | SCHULSTR. 25**  
Termin reservieren unter [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com)

**Grabsteinbeschriftung**  
Grabsteine, Grabschmuck,  
Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe

**Ämilian Passenheim**  
Maierholz 7 · 94474 Vilshofen  
Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020

**Weinhandel Gerl**  
Riggerding/Oh 3 | 94508 Schöllnach  
E-Mail [weinhandel.gerl@gmx.de](mailto:weinhandel.gerl@gmx.de)  
Tel. 09903-1593 (ab 18 Uhr)  
Mobil 0151-40380417

Gewerbeverein Schöllnach

- Österreichische Landweine ab 3,40 Euro / Liter
- Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,80 Euro / Liter

**Wir beliefern Feste jeder Art**

- Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
- Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!

Gerne können Sie mit Ihren Gutscheinen vom Gewerbeverein bei uns einkaufen!

**Seit über 20 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!**

**Auto-Wiesenberger**

Max Wiesenberger • Taiding / Schöllnach • Telefon 09903-366



Prüftermin jeden Mittwoch (08.00 Uhr)  
und jeden Freitag (14.30 Uhr)!



Scheibenreparatur und Windschutzscheibentausch schnell und problemlos!

**BEKANNTMACHUNG**

**Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „GE Leutzing IV“, sowie Änderung des Flächennutzungsplanes Schöllnach durch das Deckblatt Nr. 24; Mitteilung der erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 4 a Abs. 3 BauGB**

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat mit Beschluss vom 07.06.2017 die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „GE Leutzing IV“ und die Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 24 im Parallelverfahren beschlossen. Ziel und Zweck der Planung ist, einen bestehenden innerörtlichen Kfz-Betrieb, welcher störend auf die benachbarte Wohnbebauung wirkt, auszusiedeln und das Gewerbegebiet Leutzing um diesen bestehenden Kfz-Gewerbebetrieb zu erweitern und hier die planungsrechtliche Zulässigkeit für diesen ansässigen Betrieb zu schaffen.

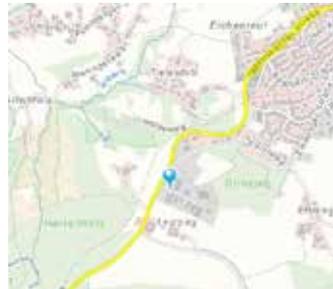
Das Plangebiet liegt im südwestlichen Rand von Schöllnach, im Anschluss an das bestehende Gewerbegebiet Leutzing. Südlich schließt sich der Ortsteil Leutzing an. Das „GE Leutzing IV“ ist umgrenzt

- im Norden vom GE Leutzing II und III
- im Süden von den Grundstücken FL-Nrn. 969 in der Gemarkung Schöllnach
- im Westen von der Staatsstraße St 2322
- im Osten von den Grundstücken FL-Nrn. 916 und 991/6 je in der Gemarkung Schöllnach

Der MGR Schöllnach hat sich in der Sitzung am 07.11.2024 mit den eingegangenen Stellungnahmen

im Rahmen der Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB befasst. Es wurden Änderungen beschlossen und eingearbeitet. Die Entwürfe II in der Fassung vom 07.11.2024 wurden gebilligt und beschlossen, eine erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfes nach § 4 a Abs. 3 BauGB durchzuführen. Dabei wurde bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können (§ 4 a Abs. 3 Satz 2 BauGB). Änderungen zur erneuten Auslegung sind: Überarbeitung Eingrünung, Änderung Ausgleichsfläche, Einarbeitung schalltechnisches Gutachten, Einarbeitung Hinweis zum Umgang mit wassergefährdeten Stoffen, Einarbeitung Grundsätze zur Niederschlagswasserentsorgung. Änderung Grundflächenzahl und der Baugrenze sowie Errichtung eines Regenrückhaltebeckens auf dem zu überplanenden Grundstück.

Übersichtslageplan (unmaßstäblich):



Auszug aus dem Bebauungs- und Grünordnungsplan „GE Leutzing IV“ Entwurf II (unmaßstäblich)



Auszug aus dem Flächennutzungsplan



**Die erneute öffentliche Auslegung wird hiermit bekannt gemacht.**

Die vom Markt Schöllnach gebilligten und zur Auslegung bestimmten Entwürfe der vorgenannten Bauleitpläne mit Begründung und den nach Einschätzung des Marktes Schöllnach wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom

**21.11.2024 bis einschließlich 20.12.2024**

im Internet auf der Homepage des Marktes Schöllnach unter [www.schoellnach.de](http://www.schoellnach.de), Schöllnach-Info - Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht. Zusätzlich liegen die Entwürfe während der Veröffentlichungsfrist im Rathaus Schöllnach, Marktplatz 12, 1. OG, Zi.-Nr. 15, öffentlich aus. Jedermann kann sich während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr) über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung informieren. Dabei besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Zugang ist nicht barrierefrei. Wir bieten bei Bedarf nach Absprache eine anderweitige Möglichkeit für die Informationen. Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, vorzugsweise elektronisch ([poststelle@schoellnach.de](mailto:poststelle@schoellnach.de) oder [bauamt@schoellnach.de](mailto:bauamt@schoellnach.de)). Bei Bedarf können sie auch schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Die zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind auch über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung in Bayern zugänglich.

**Es sind folgende Arten wesentlicher umweltbezogener Informationen verfügbar:**

Die Unterlagen und Stellungnahmen beziehen sich zu beiden Planungen bezüglich der parallel laufenden Verfahren.

1. Begründung des Bebauungsplanes/Änderung des Flächennutzungsplanes durch DB Nr. 24
2. Umweltbericht mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich der Prognose bei Durchführung der Planung, Beschreibung und Bewertung der durch das Vorhaben ausgelösten Umweltauswirkungen, wie insbesondere die im Zusammenhang mit der angestrebten Planung entstehenden Auswirkungen in Form von Lärm, Immissionen und visueller Beeinträchtigung auf die Schutzgüter Boden, Klima

und Luft, Wasser, Tiere und Pflanzen, Mensch, Landschaft (Landschaftsbild), Kultur- und Sachgüter, die Wechselwirkung zwischen den Belangen des Umweltschutzes; Prognose bei Nichtdurchführung der Planung, Maßnahmen zur Überwachung, geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen, die Eingriffsregelung (Ermittlung, Bewertung und Sicherstellung des naturschutzfachlichen Eingriffs und der Ausgleichsmaßnahmen).

3. Schallgutachten von IFB Eigenschenk GmbH aus Deggendorf vom 27.10.2020

4. Eingegangene Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beiden Bauleitplanverfahren mit Hinweisen im Hinblick auf Schutzgüter

- Landratsamt Deggendorf - SG Unt. Naturschutzbehörde vom 03.11.2020
- Landratsamt Deggendorf - SG Umweltschutz vom 03.11.2020
- Landratsamt Deggendorf - SG Kreisbrandrat vom 03.11.2020
- Landratsamt Deggendorf - SG Wasserrecht vom 03.11.2020
- Wasserwirtschaftsamt Deggendorf vom 04.11.2020

Schutzgut	Art der vorhandenen Information
Mensch	Infos über Schallschutz – Landratsamt Deggendorf SG Umweltschutz
Boden	Informationen über Abgrabungen und Auffüllungen – Unt. Naturschutzbehörde
Klima und Luft	Infos Pflanzgebote – Untere Naturschutzbehörde
Wasser	Info zu Oberflächenwasser und Versiegelung - Wasserwirtschaftsamt; Info zu Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - Landratsamt Deggendorf SG Wasserrecht; Info zu Minimierungsmaßnahmen - Unt. Naturschutzbehörde
Landschaft (Landschaftsbild)	Infos zu Pflanzgeboten - Unt. Naturschutzbehörde

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben können. In Bezug auf die Änderung des Flächennutzungsplanes wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

*Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.*

Markt Schöllnach  
gez.  
Alois Oswald  
1. Bürgermeister



**Auswertung der Verkehrsüberwachung - 01. bis 30.09.2024**

**Geschwindigkeitsüberwachung**

**DEG 16, Englfinger Straße / Bereich Tennisplatz - zugelassene Geschwindigkeit: 50 km/h**

13.09.2024 11.12 bis 14.12 Uhr Durchlauf: 257 Verstöße: 7 höchste gemessene Geschwindigkeit: 74 km/h

**Bergstraße / Feuerwehrhaus - zugelassene Geschwindigkeit: 30 km/h**

18.09.2024 06.34 bis 09.34 Uhr Durchlauf: 213 Verstöße: 8 höchste gemessene Geschwindigkeit: 49 km/h

**Winterdienst**

Der Winter steht vor der Tür und damit auch die alljährliche Herausforderung des Winterdienstes. Der Schöllnacher Bauhof ist mit seinen Mitarbeitern im Einsatz, um die Straßen sicher zu halten.

**Bitte beachten Sie:**

- **Freie Fahrt für Räumfahrzeuge:** Um einen reibungslosen Winterdienst zu gewährleisten, bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Fahrzeuge nicht an Straßenrändern oder in Wendeplätzen zu parken. Zugeparkte Straßen behindern die Räumfahrzeuge erheblich und können dazu führen, dass ganze Straßenzüge nicht oder nur unzureichend geräumt werden.
- **Engstellen freihalten:** Auch das Zurückschneiden von Bäu-



men und Sträuchern trägt zur Sicherheit im Winter bei. Bitte prüfen Sie Ihre Grundstücke und entfernen Sie Äste, die in

den Straßenraum ragen könnten.

- **Zusammenarbeit ist gefragt:** Nur gemeinsam können wir

für sichere Straßen sorgen. Helfen Sie mit, indem Sie auf die Hinweise des Bauhofs achten und Rücksicht auf die Mitarbeiter nehmen.

**Winterdienst im Überblick:**

Der Schöllnacher Bauhof ist für insgesamt rund 68 Kilometer Straßen zuständig. Die Mitarbeiter leisten hervorragende Arbeit, doch die nächtlichen Einsätze sind körperlich und psychisch anstrengend.

**Wichtiger Hinweis:** Bei starkem Schneefall und Eisglätte kann es zu Einschränkungen im Winterdienst kommen. Bitte seien Sie vorsichtig und passen Sie Ihre Fahrweise den winterlichen Straßenverhältnissen an.

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

**BODENBELÄGE  
SCHUSTER**

Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge  
Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Mobil 0151-14930519  
www.bodenbelaege-schuster.de • doris\_schuster@t-online.de

**Unsere Leistungen:**  
 > fräsen  
 > spülen  
 > TV-Untersuchung  
 > Kanal- und Rohrsanierung

*Volles Rohr?  
Mit uns läuft's wieder!*

**Steffen Jülke** Meisterbetrieb  
**Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service**

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach  
 Tel. 09903-201803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

**TAG & NACHT**

# ZITZLSBERGER

**Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de**

**Unsere Leistungen:**  
 Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)  
 Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)  
 Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

## Grundschüler „erlesen“ Kirchturm der Pfarrkirche Schöllnach

Die Mädchen und Buben der Grundschule Schöllnach wollen hoch hinaus: Zusammen wollen die Kinder so viele Bücher lesen, dass ein daraus gebauter Turm die Höhe des Kirchturms mit seinen 53 Metern erreichen würde. Unterstützt werden sie dabei vom Team der Gemeindebücherei Schöllnach und von Pfarrer Dr. Florian Haider, der sich als Pate für die Aktion einsetzt.

In der Aula der Grundschule stellte Lehrerin Margit Sondorfer das Projekt „Büchertürme“ vor, das die Kinderbuchautorin Ursel Scheffler initiiert. Das Prinzip ist einfach: Ein Stapel gelesener Bücher von zehn Zentimetern ergibt einen „Pisa-Baustein“. Um die 53 Meter des Kirchturms zu erreichen, werden also insgesamt 530 Bausteine benötigt. „Wir haben über 100 Kinder an unserer Schule, wenn jeder von euch fünf Pisa-Steine erliest, können wir das bis zum Ende des Schuljahres schaffen“, sagte Margit Sondorfer.

Dazu tragen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 Titel, Autor und die Dicke jedes von ihnen gelesenen Buchs in



eine Leseliste ein. Die Erstklässler und Vorschulkinder dürfen sich Unterstützung von Eltern und Großeltern holen: „Wenn ihr euch am Abend hinkuschelt und etwas vorlesen lasst, dann zählt das natürlich auch.“

Unterstützung bekommen die Mädchen und Buben auch in der Gemeindebücherei: „Bei euren Besuchen in der Bücherei könnt ihr euch schon mal viele Bücher mitnehmen“, sagte Bü-

chereileiterin Sandra Menacher. Sie sammelt auch die Leselisten der Kinder ein und überträgt die Zahl der „erlesenen“ Zentimeter auf der Seite [www.buechertuerme.de](http://www.buechertuerme.de), wo sich alle über den aktuellen Lesefortschritt informieren können. Insgesamt sind aus der Initiative mittlerweile über 240 Büchertürme entstanden. „Eine großartige Aktion“, befand auch Schulleiterin Sigrun Kroll: „Wenn das Ziel von 530 Pisa in

diesem Schuljahr erreicht wird, dann gibt es eine Überraschung für die ganze Schule“, versprach sie.

Auch Pfarrer Dr. Florian Haider gefiel die Idee, einen Bücherturm in Höhe des Schöllnacher Kirchturms zu lesen. „Die zehn Kinder, die die meisten Bücher lesen, bekommen am Ende einen Preis von mir“, sagte er.

*sas-medien - Foto: sas-medien*

Christbaumversteigerung  
23. November 2024  
um 19 Uhr  
im Vereinsheim

Es gibt wieder jede Menge Schmankerl!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!




**KURSE IN SCHÖLLNACH**

»Power-Body-Workout«  
Mor <sup>Kurs ausgebucht!</sup> Jhr  
Dienstag 20:00 Uhr

Jetzt kostenloses Probetraining vereinbaren!

Infos und Anmeldung unter:  
0151/25142603 oder  
[jh-fitness@outlook.de](mailto:jh-fitness@outlook.de)



 [jh.fitn3ss](https://www.instagram.com/jh.fitn3ss)  
 [JH-Fitness](https://www.facebook.com/JH-Fitness)

**Dorfverein**  
Poppenberg - Lehenreuth - Rieden e.V.



Einladung zur  
**Nikolausandacht**  
in unserer  
Marienkapelle in Poppenberg  
am Samstag, den 07.12.2024  
Beginn: 15.00 Uhr

Nach der Nikolausandacht  
kommt der Nikolaus!

Bescherung erfolgt an  
Kleinkinder bis einschließlich  
der Grundschul Kinder.

Wir laden alle ein  
zu kostenlosem Glühwein  
und Kinderpunsch!

**++ HINWEIS ++ Bringen Sie bitte  
Ihre eigenen Tassen mit!**

Die Vorstandschaft des Dorfvereins  
Poppenberg-Lehenreuth-Rieden e.V.



## Veranstaltungen in der Gemeindebücherei

### Lesekreis

Der Lesekreis im Dezember ist am Donnerstag, den 05.12.2024, um 19.30 Uhr in der Bücherei. Dieses Mal wollen wir über „Das verborgene Weihnachtskind“ von Titus Müller sprechen. Worum geht es?

Es ist eine etwas andere Weihnachtsgeschichte für Erwachsene: Liebe in Zeiten der künstlichen Intelligenz.

Vier Personen leben in einem Hochhaus, das von der KI Athena gesteuert wird. Sie leben in der Zukunft, in der die künstliche Intelligenz fest im Alltag verankert ist. Doch wie sieht es mit Gesellschaft, Liebe und zwischenmenschlichen Beziehungen und dem Weihnachtsfest aus?

In seiner modernen Weihnachtsgeschichte zeigt uns Titus Müller, dass manche Dinge alle Veränderungen überdauern.

### Wintergeschichte mit Basteln

Am Freitag, den 13.12.2024, um 15 Uhr laden wir zur Weihnachts-/Winterlesung mit Basteln für Kinder im Grundschulalter ein. Mit einer Geschichte stimmen wir uns auf die stille



Zeit ein. Im Anschluss basteln wir gemeinsam eine Kleinigkeit. Anmeldung wird bis 11.12.2024 erbeten unter [buecherei.schoellnach@t-online.de](mailto:buecherei.schoellnach@t-online.de) oder

zu den regulären Öffnungszeiten persönlich oder per Telefon 09903/8791.

Unkostenbeitrag: 2 Euro  
Sandra Menacher

## Anhebung der Taxitarife im Landkreis Deggendorf

Die neue Taxitarifordnung des Landkreises Deggendorf für das Pflichtfahrgebiet innerhalb des Landkreises ist zum 01.11.2024 in Kraft getreten, teilt das Landratsamt Deggendorf mit. Der Kilometerpreis wurde von 2,20 Euro auf 2,40 Euro angehoben. Der Grundpreis wurde angehoben von 4,20 Euro auf 4,40 Euro. Für Fahrten mit Großraumtaxen besteht weiterhin ein Zuschlag von 7,00 Euro. Der Wartezeitpreis wurde nicht erhöht.

Das Landratsamt Deggendorf als Erlaubnisbehörde für Taxikonzessionen weist darauf hin, dass Pauschalfahrten nicht zulässig sind und einen Verstoß gegen die erlassene Taxitarifordnung darstellen. Taxifahrer sind verpflichtet, im Pflichtfahrgebiet (Landkreis Deggendorf) ausschließlich nach dem Fahrpreisanzeiger abzurechnen. Preisab-sprachen zwischen dem Kunden und dem Taxifahrer sind nicht zulässig und stellen einen Verstoß gegen personenbeförderungsrechtliche Bestimmungen dar.

Landratsamt Deggendorf

Sauber  
g'spart!

Mit 100 % Ökostrom  
aus nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

Christbäume  
aus der Region

**Christbaum-  
verkauf**

**ab 28. November**  
ganztägig (09-17 Uhr) - auch sonntags  
- bis Weihnachten laufend frisch geschnitten -

**Nordmantannen  
und Tannenzweige  
aus der Region**

große Auswahl an Qualitätsbäumen  
in versch. Größen sowie  
hausgemachte Bauernhofschmankerl:  
z.B. Bauerngeräuchertes,  
Bauernbrot,...

**Heinrich Schosser**  
Emming 4 bei Schwankenkirchen  
94491 Hengersberg  
Telefon 09903-1430



**Christbaum-Verkauf**  
ab 01. Dezember  
(täglich geöffnet)

**Blaufichten**  
**Nordmantannen**  
in verschiedenen Größen  
sowie Tannenzweige  
aus der Region!

**Georg Baumann**  
Deggendorfer Str. 16 · 94579 Zenting

☎ 0170-3466155



seit über 35 Jahren **PRITZL**  
NATUR **CHRISTBÄUME**

HEIMATLIEBE LEIDENSCHAFT  
QUALITÄT NORDMANTANNE  
TRADITION

*Weihnachtsfreude direkt vom Hof*

Montag - Samstag 9-18 Uhr  
Sonntag 10-16 Uhr

Auch dieses Jahr wieder möglich:  
Euren perfekten Christbaum auf unserem  
Feld aussuchen und selber schneiden oder  
von uns schneiden lassen!

 Bayerischer  
Christbaum

Frommerding 18  
94547 Iggenbach  
Tel. 09903-1577  
Mobil 0171-3142669  
pritzlchristbaeume@t-online.de  
www.pritzl-christbaeume.de.tl

 Pritzl



**Christbaum-  
verkauf**

**ab 1. Adventswochenende**  
immer Freitag bis Sonntag



Gotzler • ☎ 0151/58510055  
Kollmering 3 • 94508 Schöllnach



Sonntag, 08. Dezember: um 16 Uhr hat der Nikolaus  
für die Kleinen was dabei; um 17.30 Uhr Auftritt einer  
Perchtengruppe mit kleiner Feuershow!

**Ein Fest im Zeichen von St. Martin**



Am Vormittag des 11. November feierte der Kindergarten St. Maria und Josef ein besonders kindgerechtes St.-Martins-Fest. Gemeinsam mit Kaplan Andreas wurden traditionelle Martinslieder gesungen und einige Kinder führten die Legende des Heiligen Martin als Schattentheater auf. Gespannt und mit leuchtenden Augen lauschten

die Kinder der Geschichte vom Teilen, Freundschaft und Mitgefühl. Die Feier war der Höhepunkt einer ganzen Woche, in der die Legende von St. Martin in vielfältigen Formen in der offenen Kita thematisiert wurde. Die Kinder hörten und lasen Martinsgeschichten, spielten sie nach, bastelten Laternen, buken Martinsgänse und erlebten Rol-

lensspiele. Gemeinsam bauten sie sogar ein Stadttor und tauchten so noch tiefer in die Welt des heiligen Martin ein. Im Anschluss an die Feier zogen die Kinder, angeführt von St. Martin auf seinem Pferd, mit ihren selbstgestalteten Laternen durch die Straßen. Als krönenden Abschluss ließen sich alle die selbstgebackenen

Martinsgänse schmecken. Auch die Krippenkinder kamen auf ihre Kosten: St. Martin und sein Pferd Pedro besuchten sie, und die Kleinsten durften das Tier streicheln und mit Äpfeln füttern.  
*Andrea Hohenwarter - Kindergarten St. Maria und Josef*

**NIKOLAUS VON HAUS ZU HAUS**  
 05./06./07.12.24  
 (AUCH IN SCHÖLLNACH)

STOPSELCLUB REICHENBACH  
 gegründet 1945

**TEL. 09903/7250929**  
**0151/29194379**

**EIN TOLLER TAG VOLLER FREUDE, KREATIVITÄT UND WEIHNACHTSZAUBER**

**EINLADUNG ZUR WEIHNACHTS WERKSTATT**  
 AM SFZ SCHÖLLNACH - ÖSTERHOFEN  
 SCHULSTRASSE 29, 94508 SCHÖLLNACH

**FREITAG, DEN 29.11.24**  
**AB 12 UHR**

**HIGHLIGHTS**  
 tolle Aufführungen  
 handgefertigte Weihnachtsartikel  
 Kreativwerkstatt  
 Christbaumverkauf  
 Essen und festliche Getränke

## Präventionsprojekte an der Realschule Schöllnach

Prävention ist an der Realschule Schöllnach seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Schullebens. Dies bedeutet aber nicht nur Aufklärung über die Gefahren von Alkohol und harten Drogen, sondern auch dafür zu sorgen, dass die Schülerinnen und Schüler dem immer höher werdenden Anspruch unserer Leistungsgesellschaft standhalten.

### „Höher, schneller, weiter“

Im zweistündigen Workshop „Höher, schneller, weiter...?“ half Referentin Corinna Funck den Schöllnacher Fünftklässlern dabei, ihre Bedürfnisse, Stärken und Schwächen zu erkennen und gesunde Muster im Umgang mit Stress zu entwickeln.

Dazu überlegten sie zuerst, was sie alles auf eine einsame Insel mitnehmen würden und warum sie glauben, gerade darauf nicht verzichten zu können. Anschließend benannten sie ihre Stärken und auch Eigenschaften, die sie gerne zu ihren Stärken zählen würden. Danach wurde auf verschiedene Stresssituationen eingegangen, die die Jugendlichen unter Druck setzen. Natürlich



spielt hier der Lernstress eine große Rolle, aber z.B. belastet auch hausgemachter Freizeitstress die Jungen und Mädchen. Außerdem erarbeiteten die Fünftklässler Strategien, wie sie - auch mit Hilfe ihrer Stärken und positiven Eigenschaften - diesem Stress entgegenwirken können.

### Frischluft

Leider ist es keine Seltenheit, dass bereits junge Menschen zu rauchen beginnen und schon früh ihre ersten Erfahrungen mit Nikotin sammeln. Daneben greifen auch neue Suchtmittel wie Vapes unter den Jugendlichen um sich. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken,

wurde an der Realschule Schöllnach in diesem Schuljahr das Projekt „Frischluft“ für die 8. Jahrgangsstufe durchgeführt.

Das innovative Projekt von Sozialpädagogin Corinna Funck zielt darauf ab, Jugendlichen alternative Wege zu zeigen, wie sie mit Stress umgehen können, ohne dabei auf Suchtmittel zurückgreifen zu müssen.

Ein wichtiger Bestandteil des Workshops war die Vermittlung von Wissen über die Risiken und Folgen von Suchtmittelkonsum. Mittels eines Kurzfilms und Kleingruppenarbeit wurden in informellen Gesprächen den Teilnehmern fundierte Informationen über verschiedene Suchtformen dargelegt. In

interaktiven Gruppenarbeiten erlangten die Teilnehmer wesentliche Kenntnisse über die Inhaltsstoffe, Wirkungen und Risiken nikotinhaltiger sowie nikotinloser rauchbarer Erzeugnisse. Von Shishas über Zigaretten, Vapes bis hin zu Snus und Nikotinbeutel wurden auch alle derzeit „trendigen“ Suchtmittel altersgerecht aufbereitet und verständlich erklärt.

Ziel war es, Warnsignale über Suchtmittelmissbrauch zu erkennen und zu lernen, wie man gegensteuern kann. Thematisiert wurden sowohl die persönlichen Lebensumstände als auch häufig vorherrschender „Gruppendruck“, welche in vielen Fällen für den Erstkontakt mit Suchtmitteln jeglicher Art verantwortlich sind. Kreativ und abwechslungsreich wurde das Thema den Teilnehmern nähergebracht und das Bewusstsein für die Risiken geschärft.

Der Workshop sorgte für Begeisterung bei den Schülerinnen und Schülern, der sie nicht nur mit vielen Informationen versorgte, sondern auch für den Umgang mit Suchtmitteln sensibilisierte.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule

# ERÖFFNUNG

am 30. November 2024  
von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

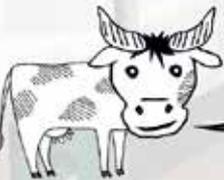




## -LADEN

REGIONALE SPEZIALITÄTEN DER  
HEIMATVIERTEL PARTNER & FREIEND

in AUERBACH, Hauptstr. 11  
ehem. Gasthaus Kirchenwirt



Programm und  
weitere Informationen  
findet ihr hier  
[www.heimat-viertel.de](http://www.heimat-viertel.de)



Veranstalter: HEIMATVIERTEL eG, Sitz: Hauptstraße 11, 94530 Auerbach  
[www.heimat-viertel.de](http://www.heimat-viertel.de)



# KJR-TÜTENAKTION

30.11. - 1.12.2024

Das KJR Spielmobil macht sich wieder auf den Weg durch den Landkreis Deggendorf und besucht dabei auch **DEINE** Gemeinde!

Mit dabei:

- kostenfreie to-go-Basteltüten mit einer kleinen Süßigkeit
- KJR-Maskottchen Elke Eich
- Goodie aus Elkes Überraschungssack
- Schatzfrage mit tollem Gewinnspiel



Kommt mit einer leeren Tüte vorbei - wir füllen sie auf!

**Termin in Schöllnach:**  
01.12. 11.00 bis 11.20 Uhr,  
Sonnenwald-Stadion

Alle Termine & weitere Informationen unter [www.kjr-deggendorf.de](http://www.kjr-deggendorf.de)




## Kreativwettbewerb für Schüler

Die Deutsche Lungenstiftung hat den Schüler-Kreativwettbewerb zum Thema „E-Zigaretten, Vapes und Shishas – ohne uns!“ ausgeschrieben. Bis zum 31. Januar 2025 können Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse Beiträge als Aufsatz, Video, Poster, Comic oder in einer anderen kreativen Form einreichen, die sich mit dem Thema beschäftigen.

„Besonders das Vaping, die Nutzung von E-Zigaretten und Shishas bergen erhebliche Risiken. Diese können zu schweren Lungenschäden und langfristigen Gesundheitsproblemen führen“, erklärt Professor Claus Vogelmeier, Vorsitzender der Lungenstiftung. „Wegen dieser Gesundheitsgefahren wollen wir, dass sich Schülerinnen und Schüler so früh wie möglich mit den Folgeschäden des Rauchens oder Dampfens beschäftigen.“

### 1000 Euro Preisgeld für den Gewinner

Für den Gewinnerbeitrag wird ein Preisgeld von 1.000 Euro ausgelobt, der Zweiteplatzierte erhält 500 Euro, der dritte Platz wird mit 250 Euro honoriert.

Die Kreativprojekte auf den Plätzen vier bis zehn werden mit einem Preisgeld über je 150 Euro gleichwertig ausgezeichnet. Gesucht werden kreative Beiträge von Schülerinnen und Schülern, die sich mit den schädlichen Folgen des Vapings, der Nutzung von E-Zigaretten und Shishas beschäftigen. Dabei soll es um Strategien zur Vermeidung des Einstiegs sowie um Alternativen zur Nutzung dieser Produkte gehen. Beteiligten können sich alle Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse. Es können auch Arbeiten von mehreren Schülern oder einer Schulklasse gemeinsam angefertigt werden. Die prämierten Beiträge werden anlässlich der Preisverleihungen auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP) im April 2025 der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Gewinner des ersten Preises werden zur Preisübergabe nach Leipzig eingeladen.

Deutsche Lungenstiftung

Alle Informationen gibt es unter: [www.warumrauchen.de/schuelerwettbewerb-rauchfreie-schule](http://www.warumrauchen.de/schuelerwettbewerb-rauchfreie-schule)

## Letzte Phase für Umtausch der „Papierführerscheine“

Wie in den Vorjahren hat die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Deggendorf allen Führerscheininhabern der aktuellen Staffelung (Jahrgänge 1971 und später), die noch im Besitz eines Papierführerscheins waren und deren Führerschein in Deggendorf ausgestellt wurde, den Umtauschantrag mit allen dazugehörigen Informationen per Post übersandt. Der Austausch klappte reibungslos und wurde von allen Beteiligten sehr gut angenommen. Auf diese Weise konnten auch im Jahr 2023 bereits viele Führerscheine umgetauscht werden.

Die Führerscheinstelle des Landratsamtes Deggendorf spricht nun gezielt die Inhaber von Papierführerscheinen der Jahrgänge 1971 und später an, deren Hauptwohnsitz im Landkreis Deggendorf ist und die noch keine Post von der Führerscheinstelle erhalten haben. Sie werden gebeten, unter 0991/3100-199 oder -519 anzurufen. Von der Führerscheinstellen bekommen sie Informationen zur weiteren Vorgehensweise und wenn gewünscht, die Antragsunterlagen per Post.

Wer lieber persönlich vorsprechen möchte, kann in der Führerscheinstelle vorbeischauen. Eine Terminvereinbarung ist nicht mehr erforderlich. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann auf der Homepage des Landkreises Deggendorf ([www.landkreis-deggendorf.de](http://www.landkreis-deggendorf.de)) online einen Termin vereinbart werden. Zum Termin soll neben dem „Alten Führerschein“ auch ein aktuelles biometrisches Passfoto mitgenommen werden.

Die Fahrerlaubnisbehörde weist nochmals daraufhin, dass die Geburtsjahrgänge vor 1953, die noch in Besitz eines alten Papierführerscheines sind, ihren „Alten Führerschein“ erst bis zum 19.01.2033 umtauschen müssen.

Die Umtauschfrist der alten Scheckkartenführerscheine, die noch keine 15-jährige Befristung des Dokuments haben (Ausstellung vor 2013) beginnt erst ab 2026. Dabei ist das Ausstellungsdatum des Führerscheins von Bedeutung. Die erste Umtauschfrist (Ausstellungsdatum 1999-2001) endet am 19.01.2026. *Landratsamt Deggendorf*

# Große

# Weihnachtsverlosung

## 15.11. bis 14.12.

Der Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V. verlost in der Adventszeit wieder zehn Weihnachtsgänse vom Bernauer-Hof.

Was Sie dafür tun müssen? Ganz einfach: In den Adventswochen, bis einschließlich 14. Dezember, in den teilnehmenden Mitglieds-Geschäften einkaufen. Für jeden Einkauf oder jede Bestellung gibt es einen Teilnahmecoupon. Darauf einfach Name und Telefonnummer eintragen, beim nächsten Einkauf in die bereitgestellten Boxen werfen - und mit etwas Glück eine Weihnachtsgans gewinnen! Mehrfachteilnahme möglich.

Wir wünschen eine schöne Adventszeit!

Die an der Aktion teilnehmenden Betriebe finden Sie auf unserer Facebook-Seite unter



[fb.com/gewerbeverein.schoellnach](https://www.facebook.com/gewerbeverein.schoellnach)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bei mehr als 10 Teilnehmern entscheidet das Los.



Gewerbeverein  
Schöllnach

## Haustiere in der Marktgemeinde

Die Viehzählung ergab im Bereich der Großgemeinde in 115 Betrieben 685 Schweine. Rindviehalter gibt es in der Marktgemeinde 238 und Milchkuhalter 202. Es wurden gezählt: 582 Kälber, 254 männliche und 225 weibliche Jungrinder von sechs Monaten bis einem Jahr, 268 männliches Rindvieh ein bis zwei Jahre, 35 weibliches Rindvieh zum Schlachten sowie 196 weibliche Nutz- und Zuchttiere. Mit den 1213 Milchkühen beträgt die Zahl der Rinder 2928. Zwölf Schafhalter besitzen 61 Schafe. Es sind dies 20 Tiere unter einem Jahr einschließlich Lämmer, 38 weibliche Schafe und drei Schafböcke. In 163 Anwesen gackern 23.829 Hühner, 23.748 Legehennen, 37 Aufzucht-Legehennen und 44 Schlacht- und Masthähne. Außerdem wurden 31 Gänse, 57 Enten sowie 16 Truthähne und Hühner gezählt. Schließlich gibt es 19 Pferde, 16 Ponys und Kleinpferde sowie fünf Maultiere, Maulesel und Esel.

Das war im Dezember 1974 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

## „Schöllonia“ übernimmt die Markt-Regierung



Die Faschingsgesellschaft „Schöllonia“ hat sich gut vorbereitet auf die Jubiläums-Prunksitzung mit Übernahme der närrischen Regierung im Markt Schöllnach. Das Bild zeigt (von links) Hofmarschall Michael Götz, Vizepräsident Josef Drasch, Prinzessin Mariele Nachtmann, Prinz „Gore“ Hierbeck, Präsident Fritz Göschl, dahinter die hübschen Mädel der Prinzengarde. (DZ-Foto)

*zusammengestellt von sas-medien*

## Außer dem Bau der Poppenberger Straße geht nichts

Durch den Vertrag mit der Wasserversorgungsgenossenschaft habe sich für den Marktgemeinderat eine neue Situation ergeben, teilte Bürgermeister Ferdinand Stadler mit. Die Kaufsumme habe sich für die Gemeinde von 200.000 DM auf 115.000 DM reduziert und sei am 1.1.1975 zahlbar. Die Genossenschaft bleibe noch bis zum 1.1.1977 bestehen und könne bis dorthin für über 50.000 DM Wasser verkaufen. Durch die Abfassung des Vertrages spare sie außerdem etwa 84.000 DM an Steuern. Was die in der Genossenschaftsversammlung in Aussicht gestellte Stundung der Anschlußgebühr, die von den Genossenschaftsmitgliedern nach Inkrafttreten des Vertrages an die Gemeinde bezahlt werden muß, betreffe, sei diese nach dem Gesetz generell nicht möglich, gab Bürgermeister Stadler bekannt. Hier einen Kompromiß, vielleicht in Form einer Stundung auf Antrag, zu finden, darüber könne zu

einem späteren Zeitpunkt noch beraten werden. Das Vertragswerk wurde einstimmig angenommen, so daß die Wasserversorgungsanlage am 1.1.1975 in den Besitz der Gemeinde übergeht. Zehnjährige Verhandlungen hätten somit einen guten Abschluß gefunden, meinte dazu der Bürgermeister. Er teilte weiter mit, daß der Markt Schöllnach im Landesentwicklungsprogramm neben Hengersberg und Metten als Kleinzentrum vorgeschlagen sei. Die Markträte waren einstimmig damit einverstanden, wünschten aber den Zusatz, daß Schöllnach im Planungsfall als Unterzentrum vorgesehen wird. In der Region 12 wurde gesagt, seien 24 Kleinzentren vorgesehen, wobei sich 77 Orte bewerben. Für Schöllnach, meinte der Bürgermeister, sei die Anerkennung als zentraler Ort sehr wichtig. Die Bedingungen könnten erfüllt werden. Einstimmige Beschlüsse ka-

men zustande über die Entschädigung der Feuerwehrrückstellungen. Sie erhalten den gesetzlich vorgesehenen Mindestsatz. Die Hundeabgabe beträgt künftig 20 DM (bisher 15 DM). Die Stichstraße im Baugebiet Schinzel soll in Zukunft „Martin-Weber-Weg“ heißen. Martin Weber ist für die jüngere Generation kein Begriff, die älteren Schöllnacher haben ihn jedoch noch gut in Erinnerung. Weber erbaute und stiftete das Kooperationshaus und ermöglichte die Errichtung des Kindergartens St. Josef. Eine längere Debatte löste die Mitteilung des Bürgermeisters aus, daß der Markt Schöllnach mit der Kläranlage beim Dringlichkeitsstufe I geführt werde. Es werde dort, sagte Stadler, von einem Kostenaufwand von 3 Millionen DM gesprochen. Um die Maßnahme zu realisieren, gehe man von einem Mindeststaatszuschuß von 50 Prozent aus. Der Markt

Schöllnach habe dazu im kommenden Jahr 450.000 DM und in den beiden darauffolgenden Jahren je 400.000 DM aufzubringen. Zur Deckung der restlichen 250.000 DM müßten dem Markt zinsverbilligte Darlehen angeboten werden. „Wenn sich alles darauf konzentriert, könnte es zu schaffen sein, war der Kommentar des Bürgermeisters. „Damit soll gesagt sein, daß außer dem Straßenbau Poppenberg-Rieden in den nächsten Jahren alles andere liegenbleiben muß.“ Ehe man diese Maßnahme in Angriff nehme, sollte man den Einwohnern von Poppenberg sagen, was dort mit der Kanalisation werde, wurde eingewendet. Poppenberg, erwiderte der Bürgermeister, sei vor 1980 nicht realisierbar. Man solle wegen der Kläranlage den Straßenbau nicht ganz fallenlassen, war ein anderer Einwand. Die angegliederten Gemeinden sollten halt auch mit ihren Wünschen etwas zurückstecken. [...]

Das war im Dezember 1999 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

## Hohe Schulden zwingen weiter zum Sparen, doch mit Markt Schöllnach geht es aufwärts

**E**in leichter Anstieg der Besucherzahlen erfreute Bürgermeister Franz Lindner bei der Bürgerversammlung im Gasthaus Schwarzkopf.

Ausführlich stellte Lindner dann den Haushalt der Markt-gemeinde Schöllnach vor. Dieser hat ein Gesamtvolumen von 14.613.996 Mark. Der Verwaltungshaushalt umfasst ein Budget von 9.213.796 Mark, der Vermögenshaushalt von 5400.200 Mark. Die Grundsteuern A/B bringen der Gemeinde 610.000 Mark an Einnahmen, die Gewerbesteuer 1400.000 Mark. Sie fiel um fünf Prozentpunkte auf 15 Prozent des Haushaltes. Diese Steuern bleiben auch im nächsten Jahr unverändert.

Gestiegen sind die Schlüsselzuweisungen um neun Prozent auf 2.594.000 Mark. Gebühren, Mieten, usw. blieben mit 2,093 Millionen Mark ebenso fast unverändert wie die Beteiligung an der Einkommensteuer mit 2,16 Millionen Mark.

Die Einwohnerzahl belief sich zum Stichtag 30. Juni 1999 auf 5018. Das ist eine Steigerung seit 1984 um 1000 Bürger. Die Steuerkraft pro Einwohner beträgt 62242 Mark.

Bei den Ausgaben konnten die Personalkosten geringfügig auf 1,392 Millionen Mark gesenkt werden. Auch die VG-Umlage fiel um zwei Prozent auf 841.000 Mark. Die Betriebsausgaben betragen 2,298 Millionen Mark und blieben prozentual mit 25 Prozent gleich. Dafür fiel die Kreisumlage um zwölf Prozent auf 1472 Millionen Mark. Es konnte auch wieder ein nennenswerter Betrag dem Vermögenshaushalt zugeführt werden und zwar 1,667 Millionen Mark. Die laufenden Tilgungskosten betragen 1,868 Millionen Mark.

Der Schuldenstand konnte um 30.000 Mark auf aktuell 10,589 Millionen Mark gesenkt werden, das sind je Einwohner 2140,92 Mark. „Wegen der hohen Schulden muss auch wei-

terhin gespart werden“, sagte Lindner, „wenn sich auch die Finanzlage gebessert hat.“ Es mussten auch dieses Jahr wieder 1,5 Millionen Mark aufgenommen werden, davon allein für den Kindergarten II 1,3 Millionen Mark. Die geplanten Investitionen betreffen hauptsächlich die Feuerwehren.

Das Standesamt registrierte 24 Sterbefälle und 67 Geburten sowie 37 Eheschließungen. Die Bauanträge stiegen von 79 auf 85. In der Bauleitplanung sind 18 Verfahren. Die Übernachtungszahlen im Gemeindebereich konnten auf 24.000 gesteigert werden. Die Besucherzahlen im Freibad gingen wegen des schlechten Wetters auf 35.000 zurück. Das Hallenbad ist mit 7600 Besuchern im Plus. Das Feuerwehrhaus Riggerding soll 2000 fertig werden. Der Kanal Sandweg ist fertig. Die Dorferneuerung Poppenberg kommt gut voran. Auch im Gewerbegebiet Leutzing rührt sich was. „Es geht

vorwärts“, ist sich Lindner sicher.

Schriftliche Anträge lagen keine vor. Rudi Zenger bemängelte den schlechten Straßenzustand am Unteren Daxstein. „Die Straße wird im Frühjahr saniert“, versprach Lindner. Weiter beklagte sich Zenger, dass die Müllabfuhr diesen Ortsteil im Winter nicht anfährt. Das sei Sache des ZAW, sagte Lindner dazu, aber momentan wisse niemand, wer dafür zuständig ist. Es wird versucht, einen Gesprächstermin zu bekommen und eine Regelung zu finden.

Karl Aichinger fragte um den Sachstand beim Flächennutzungsplan. Der Plan liegt zur Zeit bei der Regierung, dann wird sich der Gemeinderat nochmals damit befassen. Abschließend bedankte sich Lindner bei allen für die gute Zusammenarbeit und besonders beim Landkreis für den Bau der Förderschule.

## Hedwig Schwarzkopf und Richard Eder sicherten sich die Königstitel



Vorstand Alois Zellner (hinten, 2.v.l.) und stellvertretender Landrat Michael Geier (vorn l.) gratulierten den erfolgreichen Schützen (hinten v.l.) Sebastian Hierbeck, Reinhard Weber, Ralf Zellner, Hans Rastorfer, Ulrich Geier und (vorne v.l.) Paul Niebsch, Hedwig Schwarzkopf, Richard Eder, Manuela Schwarzkopf und Claudia Rastorfer.

**D**ie Sonnenwald-Schützen haben bei ihrer Weihnachtsfeier Könige und Vereinsmeister geehrt.

Den Titel des Schützenkönigs sicherten sich Richard Eder und Hedwig Schwarzkopf. Richard Eder setzte sich im Königsschießen mit einem 16-Teiler gegen Hans Rastorfer (21-T.) und Ralf Zelner (25-

T.) durch. Bei den Damen traf Hedwig Schwarzkopf (22-T.) am besten, gefolgt von Manuela Schwarzkopf (46-T.) und Marianne Fredl (57,3-T.).

Gleichzeitig veranstalteten die Schützen ein Blatttschießen, bei dem Hans Rastorfer mit einem 21-Teiler, Ralf Zellner (25-T.) und Josef Kaul (27,2-T.) am besten abschnitten.

Daneben ermittelten die Sonnenwald-Schützen auch ihre Vereinsmeister. Die ruhigste Hand hatten Ralf Zellner (Luftgewehr Schützenklasse), Reinhold Haider (Luftgewehr nicht aktiv), Claudia Rastorfer (Luftgewehr Damenklasse), Hans Rastorfer (Luftgewehr Altersklasse) und Reinhard Weber (Luftpistole).

## Schule zur Lernförderung bietet 120 Kindern Platz

**A**m 3. Dezember lädt der Landkreis zum Richtfest für die Förderschule. Der Rohbau für die Schule zur individuellen Lernförderung ist nach einer Bauzeit von nur rund fünf Monaten fertig.

Die Schule für Kinder mit Lern- und Leistungsstörungen oder einer verzögerten körperlichen oder/und geistigen Entwicklung bietet schon für die Kleinsten im Kindergartenalter schulvorbereitende Hilfen. Die Diagnose- und Förderklassen sind gedacht für Schulanfänger mit Lern- und Leistungsproblemen. In diesen Klassen mit höchstens zwölf Schülern wird der amtliche Lehrplan der ersten beiden Grundschuljahre auf drei Schuljahre verteilt. Die Schule zur individuellen Lernförderung umfasst die Schuljahrgänge drei bis neun, wobei die Jahrgangsstufen sieben bis neun gezielt auf das Berufsleben vorbereiten. Daneben sind mobile sonderpädagogische Dienste für Grund- und Hauptschulen stationiert.



**DRASCH**  
Dach- & Fassadensysteme  
WWW.DRASCH-DACHSYSTEME.DE

Jetzt Termin vereinbaren!  
Tel. 0170 9863774



Dachsanierungen - PV-Anlagen - Dachwartung

**Vereinsausflug des EC Schöllnach nach Zell am See**

Bestens organisiert von „Reiseleiter“ Josef Böhmisch und Nationalparkreisen Pfeffer machten sich ca. 30 Mitglieder und Freunde des EC Schöllnach auf zum zweitägigen Vereinsausflug nach Zell am See. Über Pocking und Bad Reichenhall ging es Richtung Österreich. Vorstand Günter Wiesnet und Martina Gschwendtner sorgten mit Kaffee, Plätzchen, Kuchen, Brezen, Wurst und Käse für die Verpflegung bei der ersten Rast kurz vor der Grenze. Bestens gestärkt ging es bei leichtem Nieselregen die restlichen 50 km weiter zum Ziel der Reise. Dort konnten die Ausflügler das Stadtzentrum mit den Sehenswürdigkeiten erkunden. Anschließend zeigte sich bei der Schifffahrt auf dem See teilweise sogar die Sonne, so dass auch das Oberdeck genutzt und zahlreiche Fotos mit zum Teil mit Schnee bedeckten Gipfeln gemacht werden konnten. Am späten Nachmittag ging es weiter zum Hotel nach Maria Alm am Steinernen Meer. Vor Ort konnte mit der Bergbahn noch der Hausberg Natrun samt Prinzensee besichtigt oder in ei-



nem der zahlreichen Straßencafés noch ein Gläschen getrunken werden. Am Abend wurde gemeinsam gegessen und zum Teil noch sehr lange in gemütlicher Runde miteinander geratscht. Den Sonntagvormittag nutzten einige Mitglieder der Reisegruppe zum Besuch des Erntedankgottesdienstes mit großem Festzug samt Goaßlschnalzern, andere machten sich bei - trotz strahlendem Sonnenschein - frischen Temperaturen erneut zu

Fuß oder mit der Bahn auf zum Gipfel. Gegen Mittag ging es mit Busfahrer Markus und Sohn Josef, der sich im Bus darum kümmerte, dass niemand verdursten musste, zur Seisenbergklamm bei Weißbach. Dort mussten einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer feststellen, dass die von der Hotelchefin empfohlene Wanderung anspruchsvoller war als vorhergesagt. Bei der Rast im Gasthof Lohfeyer erhol-

ten sich alle relativ schnell von den Strapazen. Von dort ging es wieder heimwärts. Abends wurde noch in Hartkirchen bei Pocking im Gasthaus Loher eingekehrt, von dort aus war es nur noch ein kurzes Stück zurück nach Schöllnach. Im Bus und beim Abschied wurden bereits Pläne für den nächstjährigen Ausflug geschmiedet.  
Franz Rager  
Foto: EC / Stephan Wohlmuth



**Praxis für ganzheitliche Naturmedizin**  
**Manuela Beer**  
Heilpraktikerin und Craniosacral-Therapeutin

**Schwerpunkte:**

- Craniosacrale Osteopathie
- Viszeraltherapie
- Pflanzenheilkunde
- Ohrakupunktur



Josef-Wasmeier-Str. 22 • 94486 Osterhofen • 0170/4933433



**MAIER HAUSTECHNIK**

SOLAR ENERGIE HEIZUNG BÄDER

Tel: 09907/87 10 49 Mobil: 0151/52 54 19 84  
Simmering 14, 94579 Zenting

**maier-zenting.de**



VETERANEN- UND RESERVISTENVEREIN SCHÖLLNACH E.V.

**EINLADUNG**

Zu unserer

**Weihnachtsfeier**

mit Christbaumversteigerung  
am Sonntag, 08.12.2024,  
ab 16 Uhr  
in Patricks Wirtsstüberl  
laden wir hiermit  
unsere Mitglieder  
recht herzlich ein.



Mit kameradschaftlichem Gruß  
Manfred Langer  
1. Vorsitzender

## 10 Tipps, um noch im Jahr 2024 Steuern zu sparen

Die letzten Wochen des Jahres sind angebrochen. Darum sollte jeder für sich prüfen, ob in diesem Jahr etwaiger Handlungsbedarf besteht, um Steuern zu sparen und Jahrespauschalen auszureizen. Durch geschicktes Anhäufen von Ausgaben in einer Steuerkategorie in diesem Jahr kann das Steuerergebnis positiv beeinflusst werden. Tobias Gerauer, Vorstand der Lohnsteuerhilfe Bayern (Lohi), gibt folgende Steuertipps:

### 1. Werbungskosten bündeln

Wird mit der Entfernungspauschale oder Homeofficepauschale die Werbungskostenpauschale von 1.230 Euro knapp erreicht oder schon überschritten, lohnt es sich, in diesem Jahr noch kurzfristig weitere Ausgaben zu tätigen. Ob vorgezogene Fortbildung, Anschaffung von neuen Arbeitsmitteln oder die bessere Ausstattung eines anerkannten Arbeitszimmers, jeder Cent über der Pauschale rentiert sich. Wird der private Telefon- und Internetanschluss beruflich mitgenutzt, können 20 Prozent der Kosten, maximal 20 Euro pro Monat ohne Einzelnachweise angesetzt werden

### 2. Haushaltsnahe Dienstleistungen

Alle fachmännischen Arbeiten rund um den Haushalt und das eigene Grundstück sind steuer-senkend. Wird z. B. der Garten winterfest gemacht, die Pflanzarbeiten für das Frühjahr, der Winterdienst am Gehweg, die Reinigung der Fenster oder der Weihnachtsputz im Haus von einem Gewerbe übernommen, so ist ein Fünftel der Arbeitskosten von bis zu 20.000 Euro absetzbar, wenn sie unbar und gegen Rechnung ausgeführt wird.

### 3. Handwerkerleistungen

Mit einem Maximalbetrag von 6.000 Euro Arbeitskosten nutzen und 20 Prozent als Steuerbonus von der Steuerlast abziehen lassen - dies ist geeignet für alle Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen, wie z.B. Malerarbeiten, Parkett abschleifen lassen, etc.

Extra-Tipp: Ist der jährliche Höchstbetrag für dieses oder nächstes Jahr voraussichtlich überschritten, ist es vorteilhaft, mit dem Handwerksbetrieb eine Bezahlung in Teilrechnungen zu vereinbaren. „Allerdings werden dafür für beide Jahre Rechnungen vom Handwerksbetrieb mit Ausweis der Arbeitskosten – zumindest anteilig – benötigt“, darauf weist Tobias Gerauer hin. Werden diese überwiesen, können die Maximalbeträge im Idealfall verdoppelt werden.

### 4. Energetische Sanierung

Bei Wärmedämmung, Fenster-, Türen- oder Heizungstausch, etc. können Eigenheimbesitzer nicht nur Arbeitskosten in der Steuererklärung geltend machen, sondern auch die Materialkosten. Das ist ein riesiger Vorteil gegenüber den normalen Handwerkerleistungen. Bis zu einer gesamten Investitionssumme von 200.000 Euro können 20 Prozent als steuerliche Förderung über drei Jahre verteilt eingehemmt werden. Vorausgesetzt wird, dass ein Fachbetrieb die Sanierungsmaßnahmen übernimmt und bescheinigt, dass die energetischen Mindestanforderungen erfüllt sind.

### 5. Außergewöhnliche Belastungen

Die Ausgaben für Medikamente, Heil- und Hilfsmittel in einem Jahr anzuhäufen, kann sich lohnen. Wer ohnehin bereits höhere

Kosten in die Gesundheit investiert hat und z.B. einen Kuraufenthalt, eine Augenlaser-OP oder Zahnsanierung in diesem Jahr bestritten hat, kann leicht die Zumutbarkeitsgrenze knacken. Diese ist individuell und hängt vom Einkommen, dem Familienstand und der Kinderzahl ab. Nur wenn diese Schwelle überschritten wird, sind weitere Krankheitskosten wie Brille, Zahnersatz, Heilpraktiker oder Medikamente auf grünen Rezepten absetzbar.

### 6. Spenden absetzen

Wer in der Weihnachtszeit Gutes tut, kann dies in der Steuererklärung eintragen. Jährliche Spendenbeträge über der Pauschale von 36 Euro fließen so teilweise wieder in den Geldbeutel zurück. Voraussetzung ist, dass es sich um anerkannte, gemeinnützige oder mildtätige oder kirchliche Organisationen handelt. Diese sind ganz neu im zentralen Spendenregister online einsehbar. Spendenbescheinigungen sind erst bei Einzelspenden von über 300 Euro erforderlich. Bis dahin reicht der Zahlungsnachweis.

### 7. Freiwillige

#### Einkommensteuererklärung

Steht die Steuererklärung für das Jahr 2020 noch aus, kann diese bis zum 31.12.2024 eingereicht werden. Wer nicht verpflichtend abgeben muss, hat dafür vier Jahre Zeit. Auch eine Verlustfeststellung, wenn die absetzbaren Ausgaben die zu versteuernden Einnahmen übertrafen, kann für das Jahr 2020 noch nachgeholt werden. Dies ist z.B. für Studenten, die sich in diesem Jahr im Masterstudium befanden, relevant. Dadurch können im späteren Job Steuersenkungen erwirkt werden.

### 8. Arbeitnehmersparzulage

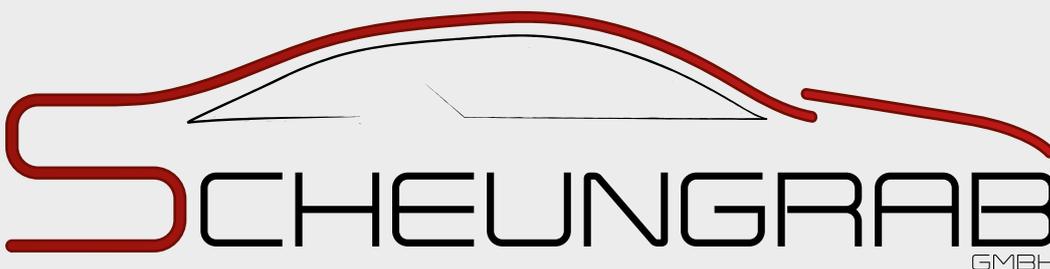
Liegt das zu versteuernde Einkommen von Ledigen unter 40.000 Euro (80.000 Euro bei Verheirateten), kann die Arbeitnehmersparzulage für berechnete Sparverträge mitgenommen werden. Die staatliche Förderung bei Bausparverträgen beträgt maximal 43 Euro und bei Wertpapiersparplänen zusätzlich bis zu 80 Euro für Alleinstehende. Bei Ehepaaren gelten die doppelten Beträge.

### 9. PKV-Vorauszahlung

Vorauszahlungen für die private Kranken- und Pflegepflichtversicherung können bis zum dreifachen Jahresbetrag getätigt werden. Dadurch wird die Steuerlast für das Jahr der Vorauszahlung stark reduziert. Zudem werden neue Möglichkeiten für andere freiwillige personenbezogene Versicherungen in den nächsten zwei Jahren zusätzlich geschaffen, da das Volumen von 1.900 Euro bei Angestellten und 2.800 Euro bei Selbstständigen pro Kalenderjahr nun wieder frei ist.

### 10. Inflationsausgleichprämie

Bis zum 31.12.2024 können Arbeitgeber letztmalig ihren Angestellten einen finanziellen Bonus zum Ausgleich der hohen Inflation der vergangenen Jahre zukommen lassen. Bis zu 3.000 Euro Prämie pro Arbeitnehmer werden gefördert. Diese Summe kann in Teilbeträge gestückt werden. Wenn schon eine Inflationsausgleichprämie unterhalb des Höchstbetrags gewährt wurde, ist es jetzt noch für Arbeitgeber möglich, bis zum Maximalbetrag aufzustocken. Verpflichtend ist das für Arbeitgeber nicht, aber für alle Beteiligten attraktiv. [www.lohi-bayern.de](http://www.lohi-bayern.de)



Mehr Sicherheit.  
Mehr Wert.

JEDEN MITTWOCH  
AB 16 UHR  
PRÜFTERMIN

### Aktion Gesunde Pause an der Mittelschule Schöllnach

Anlässlich der Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit stand bei den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Schöllnach die Aktion „Gesunde Pause“ auf dem Stundenplan.

Organisiert wurde die Aktion von Fachlehrerin Eva Hies, die zahlreiche Sponsoren aktivieren konnte, die diese Aktion unterstützten: Biohof Habereeder, Goldsteig Käse, Rewe Schöllnach, Netto Schöllnach, Künzinger Fruchtsäfte, Bäckerei Lorenz, Dorfner Mühle sowie der Elternbeirat der Schule.

Die Klassen befassten sich zuvor im Unterricht mit Themen aus dem Bereich Ernährung, die sie dann bei der Schülerversammlung präsentierten. Mit diesem theoretischen Input bereiteten die Klassen für die Schulfamilie ein großes gesundes Frühstück vor. Die Fünftklässler schnitten Obst und machten Obstsalat, der mit Joghurt und Müsli verfeinert werden konnte. Die Schüler der 6. Klasse stellten Gemüsesticks mit Quarkdip her und die 7. Klasse backte Dinkelsemmeln und Baguettes, die anschließend mit Käse, Quark, Gemüse, Marmelade oder Honig belegt



wurden. Die 8. Klasse bereitete Rührei und Käsespieße zu und von der 9. Klasse wurden Brote bzw. Reiswaffeln süß und deftig belegt sowie Pancakes gebacken. So entstand ein vielseitiges Buffet, das sich die Schulfamilie in der zum Bistro umfunktionierten Schulaula schmecken ließ.

„We did it“ lautete das Motto der Schülerinnen und Schüler am Ende des Vormittages, der einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Wir-Gefühls, aber auch zur Gesundheitserziehung aller Schulmitglieder leistete.

Mittelschule Schöllnach - Foto: Schule

>>>

## WOHN & RENOVIERUNGSSERVICE

- Renovierungsservice
- Trockenbauarbeiten
- Hausmeisterdienste
- Gartenarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Demontage und Montagearbeiten
- Bodenverlegung

WOHN & RENOVIERUNGSSERVICE

<<<<<

☎ +49 171 5346777

✉ info@bb-wohnservice.de

📍 94508 Schöllnach

Hofvermarktung

# Memminger

- ▶ Rindfleisch\*
- ▶ Schweinefleisch\*
- ▶ Lammfleisch\*
- ▶ Kalbfleisch\*
- ▶ großes Wurstsortiment
- ▶ Schinkenspezialitäten
- ▶ Geräuchertes

\*auf Vorbestellung

- ▶ Grillfleisch
- ▶ Bratensülzen
- ▶ Glasfleisch
- ▶ Hofkäse
- ▶ Milch/Joghurt
- ▶ Frischkäse
- ▶ Bauernbrot

Freitag 09 - 19 Uhr

Samstag 09 - 12 Uhr

Hochacker 4

94508 Schöllnach

09903 - 94 13 41

Einkaufen  
auf dem  
Bauernhof

weil's vom Land kommt

## Ab ins Ausland – Rotary Club Deggendorf bietet 2025 wieder Jugendaustausch an

Der Rotary Club Deggendorf ermöglicht im Jahr 2025 wieder bis zu fünf Schülerinnen und Schülern aus der Region die Teilnahme am Family-to-Family-Austausch (Ferienaustausch) von Rotary Deutschland.

„Rotary engagiert sich weltweit für das gegenseitige Verständnis und die internationale Kommunikation junger Menschen. Wir möchten mit der Unterstützung des Ferienaustausches unseren Beitrag für die Völkerverständigung und ein friedliches Miteinander leisten“, sagt Akiko Ishida-Gück, Präsidentin 2024/25 des Rotary Clubs Deggendorf.

Dabei handelt es sich um einen drei- bis sechswöchigen Kurzaustausch: Ein Jugendlicher aus unserer Region verbringt einen Teil seiner Ferien bei einer Gastfamilie im Ausland. Im Gegenzug nimmt die Familie später den Gastschüler aus dem Ausland auf. Der Austausch ist somit kein touristischer Aufenthalt und auch keine Sprachreise, sondern will Jugendlichen gezielt die Möglichkeit geben, ein neues Land, seine Bevölkerung und Lebensgewohnheiten sowie seine Kultur kennenzulernen

und selbst als Botschafter seiner Heimat im Ausland zu wirken. Carina Bielmeier aus Deggendorf hat am STEP-Austausch teilgenommen: „Diese zwei Monate in Brasilien waren eine der besten Erfahrungen meines Lebens.“ Ihre Gastfamilie sei trotz der Sprachbarriere wie eine zweite Familie für sie geworden. Besonders habe ihr die Herzlichkeit und Lebensfreude der Cariocas gefallen sowie die brasilianische Küche. „Aber auch der Alltag, zur Schule zu gehen und immer wieder Neues zu lernen, war eine besondere Erfahrung“, schwärmt die Deggendorferin.

Auch Natalie Wallstabe erinnert sich gerne an die Zeit im Ausland. „Mein STEP-Austausch nach Kapstadt, Südafrika, war ein unvergessliches Erlebnis. Bei meiner Gastfamilie habe ich mich sehr wohl gefühlt. Sie gaben sich in den sechs Wochen unheimlich viel Mühe, mir Kapstadt, die Region und ihre Kultur näherzubringen“, berichtet die damals 17-Jährige. „Ein Höhepunkt meines Austauschs war der Blick vom Tafelberg über das Meer. Die Safari mit Rotary

und anderen Austauschschülern war eine weitere unvergessliche Erfahrung. Hier konnte ich Kontakte aus aller Welt knüpfen.“ Einige Monate nach ihrem Aufenthalt in Südafrika folgte der Gegenbesuch in Deutschland. „Im Dezember 2023 kam Caitie nach Deutschland und es war schön, ihr wiederum meine Kultur näherzubringen.“

### Bewerbungsfrist bis 30.11.2024

Für 2025 können sich interessierte Schülerinnen und Schüler bis zum 30.11.2024 bewerben. „Das Programm ist offen für alle - unabhängig von Nationalität, Konfession oder Zugehörigkeit zu einem Rotary Club. Voraussetzung sind nur Neugier, Offenheit und die Bereitschaft, das eigene Land, die eigene Kultur und die eigene Generation im Ausland zu repräsentieren“, sagt Prof. Dr. Helena Liebelt, Jugendbeauftragte des Rotary Clubs Deggendorf.

Die Bewerber sollten zum Zeitpunkt der Abreise zwischen 15 und 18,5 Jahre alt sein, überdurchschnittliche schulische Leistungen aufweisen, kontakt-



Unvergessliche Erlebnisse sammelte Carina Bielmeier in Brasilien.

freudig und abenteuerlustig sein, Flexibilität zeigen und die Bereitschaft haben, eine andere Kultur zu entdecken. Bewerbungen können an die Mailadresse deggendorf@rotary.de geschickt werden. Die Schülerinnen und Schüler, die an einem Austausch teilnehmen möchten, werden anhand einer formlosen schriftlichen Bewerbung und eines Interviews vom Rotary Club Deggendorf ausgewählt.

Weitere Informationen unter [www.rotary-austausch.de/austauschprogramme-von-rotary](http://www.rotary-austausch.de/austauschprogramme-von-rotary)

© objektwerbung.de

Alpaka-Produkte

leckerer Essen & Getränke

Bastel- & Spielbereich für Kinder

Wichtel-hütte

Alpakas hautnah erleben

Schmalzgebäck & Plätzchen vom Gartenbauverein Schöllnach

14 Uhr Tanzauftritt KLJB Steps

# Alpaka-Hofweihnacht

## SONNTAG

## 15.12.2024 • 10 - 17 UHR

EINTRITT FREI

<ul style="list-style-type: none"> <li>24.11.24</li> <li>29.11.-01.12.24</li> <li>07.12.24</li> <li>15.12.24</li> <li>23.12.24</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>10-17 Uhr</li> <li>11-20 Uhr</li> <li>10-14 Uhr</li> <li>10-17 Uhr</li> <li>17-19 Uhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weihnachtsmarkt beim Zenger Neuhausen</li> <li>Kunsthändlermarkt im Alten Rathaus Deggendorf</li> <li>Hofladen geöffnet</li> <li>Hofweihnacht</li> <li>Hofladen geöffnet</li> </ul>
---	---	--

und jederzeit gerne nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

**PILU**  
Alpakas  
vom Geierhof

☎ 0170 - 905 200 6

✉ [pilualpakas.geier@web.de](mailto:pilualpakas.geier@web.de)

[www.pilualpakas.de](http://www.pilualpakas.de)

Fam. Geier • Untere Poppenberger Str. 5 • 94508 Schöllnach

📍 @pilualpakas
👤 PILU Alpakas

Mit einem furiosen Auftakt ist die Schöllonia am 11.11. in die fünfte Jahreszeit gestartet. Dabei präsentierte die Faschingsgesellschaft in der Turnhalle der Mittelschule neben ihren fünf Garden auch die Prinzenpaare der Saison 2024/2025: Die Schöllonia wird repräsentiert von Prinzessin Silke I. vom Neuhofener Schlosshügel, die tanzend die Finanzwelt regiert, und Prinz Christopher I., dem edlen Herrscher über die Ländereien zu Lehenreuth, sowie von Prinzessin Lena I., zauberhafte Hoheit von den Ländereien zu Grattersdorf, und Prinz Maximilian I., charmanter Gutshofbesitzer von und zu Oitzing. Die Prinzenpaare der Saison 2023/2024, Prinzessin Sabrina II., die Sternentänzerin aus der gräflichen Schlossallee zu Moos, und Prinz Marco II., der charmante Weltraum-Ranger



aus der Galaxy am Fuße des Naternbergs, und das Kinderprinzenpaar Prinzessin Franziska I., zukünftige Baulöwin zu Schöllnach, und Prinz Felix I., Torjä-

ger zu Poppenberg, übergaben die Regierungsinsignien an ihre Nachfolger. Bürgermeister Alois Oswald händigte dem neuen Prinzen-

paar den Rathaus Schlüssel aus: „Wenn eine Finanzprinzessin im Rathaus regiert, dann mache ich mir um die Gemeindefinanzen keine Sorgen mehr.“



**Die Zwergerlgarde** mit Gardemajor Isabell Kufner, Jakob Kühnel, Emma Kühn, Sophia Kufner, Marlen Klingl, Sophia Rauh, Sophia Oswald, Anna Scheiff, Miriam Rippel, Lisa-Marie Schosser, Hannah Geier, Elaine Scheiner und Amelie Hinkel, trainiert und betreut von Marion Wiesner und Marie Warbelow sowie Doreen Zacher.



**Die Jugendgarde** mit Marie Warbelow, Stella Hermann, Tamara Obermüller, Lena Thanner, Lina Veith, Anastasia Fink und Nicole Hermann, zugleich Funkenmariechen. Trainiert werden die Mädchen von Marina Früchtl und Angelina Fink, als Betreuerin unterstützt sie Elisabeth Früchtl.



IHR SPEZIALIST FÜR  
EXKLUSIVE RAUMKONZEPTE

Jetzt  
TERMIN  
sichern



Wohnen  
Eingangsbereich  
Schlafen  
Bad  
Küche

Die Stimmung in der vollbesetzten Turnhalle der Mittelschule hätte nicht besser sein können, als Schöllonia-Präsident Alexander Hermann die Gäste begrüßte. Unter den Ehrengästen befanden sich auch Ehrenmitglied Walter Wilhelm mit Ehefrau Petra, Schöllnachs Bürgermeister Alois Oswald und Außernzells Bürgermeister Michael Klampff sowie Monika Habermann, die Vorsitzende der mit der Schöllonia befreundeten Sonnenwald-Wanderfreunde Oblfing. Ein besonderer Applaus galt dem Sitzungspräsidenten Tommy Habereder, der krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte und sehr vermisst wurde.

**Es wird eine Intensive Saison**

Die Schöllonia kann sich auf eine spannende und intensive Saison freuen, mit zahlreichen Auftritten und Highlights. So ist am 5. Januar eine Kinderprunksitzung geplant, gefolgt von der Landkreis-Prunksitzung am 31. Januar in der Stadthalle Deggen-dorf. Am 22. und 23. Februar geht es zum ACC Ammern in der Schöllnacher Partnergemeinde, wo die Schöllonia an der Fest-sitzung teilnehmen wird. „Liebe Eltern und Großeltern, ihr tragt als Fahrdienst und Unterstützer maßgeblich zum Erfolg unserer Tanzgruppen bei“, wandte sich Hermann ans Publikum und verkündete: „Die Wochenenden werden stressig“ – denn die Schöllonia-Garden sind bereits für viele Auftritte gebucht. Außerdem wird sich die Schöllonia m 28. März beim Kabarettabend des Theatervereins einbringen: Wenn Kabarettist Stefan Otto in der Turnhalle der Mittelschule auftritt, übernimmt die Faschingsgesellschaft wieder den Imbissverkauf.



**Präsident Alex Hermann mit der Bambinigarde:** Charlotte Leitl (Gardemajor), Lilly Oswald, Johanna Hierl, Marlene Eibl, Leni Schiller, Luana Kukaj, Leonie Früchtel, Elisa Stoll, Emilia Drasch, Laura Nothaft und Leni Gotzler, betreut und betreut von Silke und Marina Früchtel sowie Doreen Zacher.



**Die Kindergarde** mit Gardemajor Vanessa Hermann (Gardemajor), Lotta Zacher, Lilli Schulz, Julia Feilmeier, Emily Fischer, Annika Zmelty, Melina Steinleitner, Hannah Schreder, Emilia Pongratz, Carolin Seidl, Louisa Lallinger, Marina Leitl, Mila Scheingraber und Miley Hofinger wird von Julia Wiesner und Co-Trainerin Marie Warbelow trainiert und betreut von Marion Wiesner.

*Text und Bilder: sas-medien*

**TAXI ZITZLSBERGER**  
 TAG & NACHT  
 Thurmansbang • Eging a.See • Schöllnach  
 Krankenfahrten + Schülerfahrten + Taxifahrten

**Suche ab sofort Fahrer (m/w/d) für Schultour, sowie Krankentransporte zur Aushilfe!**

Personenbeförderungsschein ist einfach zu machen!

**Tel. 08544/974342 oder Mobil 0170-3119399**  
**Tel. 09903/94011 oder E-Mail p.z.66@web.de**

**GASTHOF · PENSION**  
**Stöger**  
 Großmeicking 6  
 94532 Außernzell  
 Tel. 08544-1862

**1. Weihnachtsfeiertag • 25. Dezember**  
**Mittagstisch ab 11 Uhr**

Genießen Sie festliche Köstlichkeiten in gemütlicher Atmosphäre.  
 Um Reservierung wird gebeten!

## Neue Mitarbeiterin in der Schwangerschaftsberatungsstelle am Landratsamt

Eine Schwangerschaft verändert das Leben grundlegend und stellt vieles auf den Kopf, insbesondere wenn es sich um die erste Schwangerschaft handelt. Dieser neue Lebensabschnitt betrifft alle wesentlichen Bereiche: soziale, familiäre und partnerschaftliche Beziehungen, allgemeine Lebensgestaltung, Berufstätigkeit, Wohnen und Finanzen. Die Sozialpädagoginnen am Landratsamt bieten hier fachkundige und lebenspraktische Unterstützung und Beratung an. Sie sind Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Schwangerschaft und Geburt.

Seit April 2024 zählt Julia Liebl neu zum Team der Schwangerschaftsberatungsstelle. Sie löst die langjährige Beraterin Marlies Falk ab, die seit Januar im Ruhestand ist. Julia Liebl bringt zusätzlich zu den Aufgabenbereichen der Schwangerschaftsberatungsstelle ihren Erfahrungsschatz als zertifizierte Traumafachberaterin und Traumapädagogin mit ein.

Ist das Baby dann endlich da, braucht es Zeit und Geduld um sich in die neue Lebenssituation



Das Team der Schwangerschaftsberatungsstelle am Landratsamt, v.l. Angelika Pagany, Julia Liebl, Monika Hölzl

einzufinden. Sicherheit und Vertrauen müssen sich erst langsam aufbauen. Eltern können sich z.B. an die Beratungsstelle wenden, wenn sich ein Gefühl der Überforderung einstellt. Denn nicht immer läuft alles nach Plan. Die Beraterinnen bieten Eltern und Alleinerziehenden Zeit und Raum für psychosoziale Entlastungsgespräche.

Auch bei seelischen Krisen, Ängsten, bei Partnerschafts- oder Familienkonflikten sind die Sozialpädagoginnen Kontakt und Anlaufstelle.

Die Beraterinnen beantworten darüber hinaus Fragen, wenn es um finanzielle und gesetzliche Leistungen wie Elterngeld, Familiengeld oder Kindergeld u.a.

geht. So können etwa auch in schwierigen finanziellen Situationen Leistungen der Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind, sowie andere Stiftungsleistungen beantragt werden.

Nicht jede Schwangerschaft ist erwünscht. Die gesetzlich vorgeschriebene Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB bietet den Betroffenen ein vertrauliches Gespräch, um die Frauen bzw. Paare bei der persönlichen Entscheidungsfindung zu begleiten. Auch nach einem Schwangerschaftsabbruch besteht das Angebot auf Begleitung und Beratung.

Einen weiteren Aufgabenschwerpunkt stellt die sexualpädagogische Arbeit mit Ju-

gendlichen an Schulen dar. Die Sozialpädagoginnen gehen zusammen mit den Jugendlichen in einen intensiven Austausch rund um die Themen, Pubertät, körperliche Veränderungen, Beziehungen, das erste Mal und sichere Verhütung. Informationen werden vermittelt.

Die Schwangerschaftsberatungsstelle will mit interessanten Vorträgen informieren und Kontakte ermöglichen. Eine kostenfreie Veranstaltung findet 2024 noch statt:

- 03.12.2024 - Babyschlaf: wie schlafen Babys, was ist zu berücksichtigen?

Alle Infos unter [www.schwangerin-deggendorf.de](http://www.schwangerin-deggendorf.de). Beratungstermine können jederzeit vereinbart werden:

Monika Hölzl, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin, Familientherapeutin (DGSF), Tel.: 0991/3100 316, E-Mail: [HoelzlM@lra-deg.bayern.de](mailto:HoelzlM@lra-deg.bayern.de)  
Julia Liebl, Dipl. Sozialpädagogin, Tel.: 0991/3100 311, E-Mail: [LieblJ@lra-deg.bayern.de](mailto:LieblJ@lra-deg.bayern.de)  
Angelika Pagany, Sozialpädagogin (BA), Tel.: 0991/3100 382, E-Mail: [PaganyA@lra-deg.bayern.de](mailto:PaganyA@lra-deg.bayern.de) oder an [schwangerenberatung@lra-deg.bayern.de](mailto:schwangerenberatung@lra-deg.bayern.de)



**Patrick's Wirtsstüberl**  
Bayerische Küche & Spezialitäten vom Grill

Wir sind von Donnerstag bis Sonntag für euch da!  
Das Wirtsstüberl-Team freut sich auf euch!



Familien-, Vereins- oder Firmenfeiern? Wir haben Platz für euch.  
Öffnungszeiten  
Do 17.30 - 23 Uhr | Fr + Sa 17.30 - 24 Uhr | So 11.30 - 21 Uhr  
Reservierungen: 09903-9427147 · Waldstraße 6 · 94508 Schöllnach



# GITARRENUNTERRICHT

E-Gitarre, Konzertgitarre, Bass, Ukulele

## Snoopy's Gitarren-Studio

Tel : 0157 57 66 88 46



Snoopy spielt Und ich ?

**Erste 4 Probestunden nur halbe Gebühr**

**Leihgitarren**  
(so lange Vorrat reicht)

Tel : 0157 57 66 88 46

# TAXI HUBER

Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten  
Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

**Iggensbach · Schöllnach**  
Taxi A. Huber · Handlauer Str. 7 · 94547 Iggensbach  
Mobil 0171-7447757

**(09903) 1035**

**Neues aus dem Kindergarten St. Anna**

**Laternennacht zu St. Martin**

„Laternennacht“ war das Thema beim St.-Martins-Fest des Kindergartens St. Anna Riggerding. Um 17 Uhr zogen alle gemeinsam mit Pater Andreas Rozario in die Riggerdinger Kirche ein. Die Kinder beteiligten sich eifrig an der Gestaltung des Gottesdienstes. Sie sprachen zusammen das Gedicht „St. Martin reitet durch die Stadt“ und untermalten es mit Instrumenten. Auch die jüngsten Kinder nahmen an der Aufführung des Spielliedes „Heut ist Laternennacht“ teil. Sie hatten großen Spaß, das Lied schauspielerisch zu gestalten.

Die Kindergartenmamas beteiligten sich mit ihren Vorschulkindern beim Vortragen der Fürbitten. Anschließend zogen alle gemeinsam mit St. Martin und seinem Pferd zum Vorplatz der Feuerwehr. Emelie Habereder unterstützte die Kindergartenfamilie als St. Martin und hatte ihr Pferd sehr gut im Griff. Am Feuerwehrhaus sangen alle zusammen „Ich geh mit meiner Laterne“ und dann gab es für jedes Kind zum Abschluss eine selbstgebackene Martinsgans.



Der Elternbeirat sorgte für das leibliche Wohl der Bevölkerung im Feuerwehrhaus.

Ein besonderer Dank galt Pater Andreas Rozario für die feierliche Umrahmung, der Rigger-

dinger Feuerwehr für die Bereitstellung des Geländes und die Straßensperrung während des Umzugs, den Anwohnern von Riggerding für die wunderschön beleuchteten Häuser, dem Elternbeirat, für die Organisation und Bewirtung, dem Pferdehof Habereder mit Reiterin Emelie Habereder, Irene Phillip für die Glühweinspende, den Müttern für das Vortragen der Fürbitten und allen, die zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen hatten.

**Neuer Elternbeirat**

Der neu gewählte Elternbeirat des Kindergartens St. Anna in Riggerding hat sich erstmals getroffen. In Absprache aller Beteiligten wurden die Ämter folgendermaßen vergeben:

- Vorsitzende: Julia Weiß
- Kassiererin: Lisa Breit
- Schriftführerin: Lisa Lohberger
- Beisitzer: Monika Sagerer, Sonja Ehrnböck, Theresa Ritzinger

Die Kindergartenleitung bedankte sich bei den Mitgliedern des Gremiums für den Einsatz und die Bereitschaft den Kindergarten zu unterstützen.

*Evi Ritzinger - Kindergarten St. Anna*

**SEIT 1978!**



fahrschule-kellermann.de

Telefon 09903.2781 · Mobil 0171.4294329  
Bahnhofstraße 6 · 94508 Schöllnach

**COOLER FLITZER FÜR DICH!**

**JETZT ANMELDEN UND VORTEILE SICHERN!**

**DEINE FAHRAUSBILDUNG IN UNSEREM E-AUTO - VW ID.4!**




- BIO-Eier aus dem Hühnermobil
- direkt vom Erzeuger
- täglich frisch ab Hof

**Unser Hühnermobil**



Unsere Hühner leben in natürlicher und artgerechter Freilandhaltung.

**Unser Abhol-Häuserl**



**A gscheids Oa - was mogst mehr?**



 Biohof Habereder  
Taidinger Str. 8  
94508 Schöllnach  
Tel.: 09903-942662  
Mobil: 0170-7025039

**Eine schöne Adventszeit wünscht Familie Habereder!**

## FC Bayern Fan-Club Poppenberg '95 auf Vereinsausflug nach Krumau und Budweis



Am Wochenende des 14. und 15. September 2024 begab sich der FC Bayern Fan-Club Poppenberg '95 auf einen erlebnisreichen Vereinsausflug nach Krumau und Budweis. Trotz des regnerischen Wetters ließen sich die Mitglieder die gute Laune nicht verderben und genossen die Reise in vollen Zügen. Nach der Ankunft in Krumau startete die Gruppe mit einem

gemeinsamen Mittagessen, gefolgt von einer Stadtführung durch die beeindruckende Altstadt. Die Mitglieder konnten das mittelalterliche Flair der Stadt hautnah erleben, bevor sie im Hotel eincheckten und etwas freie Zeit für eigene Erkundungen oder eine Pause nutzen konnten. Am Abend traf sich die Gruppe wieder zu einem gemütlichen Abendessen, das den ge-

lungenen ersten Tag abrundete. Am nächsten Morgen stand Budweis auf dem Programm, wo die Teilnehmer die berühmte Brauerei besichtigten und interessante Einblicke in die Kunst der Bierherstellung erhielten. Nach einem Mittagessen in Budweis besuchte der Fan-Club noch das historische Schloss Frauenberg, bevor die Heimreise nach Schöllnach angetreten wurde.

Dank der gelungenen Organisation und einer abwechslungsreichen Mischung aus Kultur, Kulinarik und Geselligkeit war der Vereinsausflug ein voller Erfolg und bleibt den Teilnehmern sicher noch lange in Erinnerung. Ein besonderer Dank geht an alle Organisatoren, die dieses Erlebnis ermöglicht haben.

Michael Moser - Foto: Moser

*Mystische  
Rauhnachtswanderung*

*mit  
Atemkammerkünstler  
Mano Lisakbringer*

*Für das läbliche Wohl  
wird gesorgt  
und durch den Elternrat  
des KiGa  
eine Tombola veranstaltet*

**04.01.2025**  
17:00 Uhr Spielplatz Rächenbach  
Anmeldung unter 0151/29194379  
Stapselclub.reichenbach@gmail.com  
Unkostenbeitrag 5,-

**EDER-BAU**  
Hoch- und Tiefbau  
Schöllnach

[www.facebook.com/ederbauschuellnach](https://www.facebook.com/ederbauschuellnach)

Wir realisieren auch **Ihr Traumhaus!**  
Unser **Planungsbüro** bietet folgende Leistungen an:

**BERATUNG**  
Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

**ENTWURFSPLANUNG**  
Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

**GENEHMIGUNGSPLANUNG**  
Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

**AUSFÜHRUNGSPLANUNG**  
Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplannung.

**Ihre Ansprechpartner**  
Christine Jocham und Anna Gründinger

**EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau**  
Bahnhofstraße 31 • 94508 Schöllnach  
T +49 (0) 99 03 - 93 01 - 0 • E [planung@eder-bau.de](mailto:planung@eder-bau.de)

**EDER-BAU.DE**

**Rückblick und Vorfreude auf das 30-jährige Bestehen**

Am 5. Oktober 2024 trafen sich die Mitglieder des FC Bayern Fan-Club Poppenberg'95 zur alljährlichen Jahreshauptversammlung, die erstmals im Schöllnacher Lokal Halkidiki stattfand.

Der 1. Vorsitzende Andreas Zinn eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder herzlich. Zu Beginn wurde mit einem Totengedenken der verstorbenen Mitglieder gedacht, wobei der Verein glücklicherweise im vergangenen Jahr keine neuen Verluste zu beklagen hatte.

Anschließend präsentierte Andreas Zinn einen umfassenden Rückblick auf die Ereignisse und Aktivitäten des vergangenen Jahres. Der 1. Bürgermeister Alois Oswald würdigte in einer kurzen Rede die Bedeutung des Fan-Clubs für die Gemeinschaft und hob die Rolle des Vereins im gesellschaftlichen Leben der Region hervor.

Kassiererin Christina Schiller stellte im Anschluss eine ordnungsgemäße und saubere Kassenführung vor, die bereits vor der Versammlung geprüft und bestätigt wurde. Die Mitglieder



entlasteten den Kassier daraufhin einstimmig.

Des Weiteren standen Satzungsänderungen zur Kosteneinsparung für den Verein und zur Arbeitserleichterung der Vorstandschaft auf dem Programm, die von den Mitgliedern nach kurzer Vorstellung einstimmig angenommen wurden, um den Verein den aktuellen Anforderungen anzupassen.

Ein besonderes Highlight erwartet den Fan-Club und die Region im kommenden Jahr: Anfang September 2025 feiert der FC Bayern Fan-Club Poppenberg'95 sein 30-jähriges Bestehen. Die

Vorbereitungen für dieses Jubiläum sind bereits angelaufen und die Mitglieder dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Feier freuen, die allen Freunden des Vereins offensteht.

Die gesellige Jahreshauptversammlung mit einem gemeinsamen Essen endete ohne weitere Anträge oder Wünsche und zeigte einmal mehr, wie lebendig die Gemeinschaft im FC Bayern Fan-Club Poppenberg'95 ist. Man darf gespannt sein auf das kommende Vereinsjahr, das mit dem Jubiläumsfest seinen Höhepunkt finden wird.

Michael Moser - Foto: Moser

**200.000 Euro vom Freistaat für den Landkreis**

Der Landkreis Deggendorf profitiert von Bedarfszuweisungen in Höhe von 200.000 Euro, wie Stimmkreisabgeordneter und Staatsminister Christian Bernreiter mitteilt. Bayernweit werden über 100 Mio. Euro an Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen ausbezahlt. Mit Bedarfszuweisungen können die kommunalen Haushalte konsolidiert oder besondere Belastungen ausgeglichen werden. Stabilisierungshilfen helfen strukturschwachen Kommunen bei der Schuldentilgung. Sie bleiben so beispielsweise im Gesundheits- oder Bildungsbereich weiterhin handlungsfähig. Der kommunale Finanzausgleich steigt heuer auf 11,4 Mrd. Euro an, ein Plus von 213 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr. „Als Staatsregierung ist uns die finanzielle Lage der Kommunen sehr bewusst. Der Freistaat hat daher das maximal Mögliche umgesetzt, um die kommunale Familie zu stärken“, so Bernreiter. „Auch unser Landkreis profitiert von der Unterstützung.“

Abgeordnetenbüro MdL Bernreiter

**Kaminverkleidungen aus Metall**



- + dauerhafter Schutz für Dach und Gebäude
- + breites Sortiment zur Auswahl
- + nachhaltiges Material 100% recycelbar
- + intaktes Dach zum Werterhalt Ihrer Immobilie
- + 40 Jahre Garantie auf die Farbbeschichtung



Dachsanierungen • PV-Anlagen • Dachwartung

**Drasch Dach- und Fassadensysteme, Metallverarbeitings GmbH**  
 Waldstraße 5a · 94508 Schöllnach · Mobil 0170 9863774  
 info@spenglerei-drasch.de · www.spenglerei-drasch.de

## Drei Schulen – ein „Bankgeheimnis“

Ein gelungenes Kooperationsprojekt zum Themenkomplex „Freundschaft“ hat an der Mittelschule, am Sonderpädagogischen Förderzentrum und an der Realschule in Schöllnach stattgefunden.

Zur Präsentation des Projekts stimmte die sechste Klasse der Mittelschule unter Leitung von Mittelschullehrerin Manuela Bauer mit dem Lied „Einen Freund braucht jeder, du und auch ich!“ ein. Petra Grübl, die Schulleiterin der Mittelschule, zeichnete den Weg von der Idee des Projekts zur fertigen Bank nach und hob die verlässliche Zusammenarbeit der drei Schulen mit der Schreinerei Hierbeck, dem Malerbetrieb Wilhelm und dem Künstler Herman aus Paderborn hervor.

Bei einem Treffen der beteiligten Schüler und ihrer Lehrkräfte an der Realschule im Februar 2024 überlegten die „Künstlergruppen“ gemeinsam: Was zeichnet Freundschaft aus? Wie passt das Symbol „Bank“? Wie lässt sich das künstlerisch, auch im Sinne der Pop-Art-Bewegung, umsetzen? Zur Beantwortung der letzten Frage lieferte Künstler Her-

man, der schon einige Projekte mit dem Sonderpädagogischen Förderzentrum Schöllnach-Osterhofen umgesetzt hat, viele kreative Impulse. Die Lehrkräfte Sabine Rauch und Mario Eckmüller sorgten dabei für den kulinarischen und musikalischen Rahmen.

Im nächsten Schritt wurden die einzelnen Bauteile mit der Technikgruppe 8 unter Leitung von Mittelschullehrer Rüdiger Zollner in der Schreinerei Hierbeck gefertigt. Den kreativen Feinschliff verliehen die Schüler ihren selbst entworfenen und handgefertigten Unikaten im Juli bei einem Praxistag am Sonderpädagogischen Förderzentrum Schöllnach-Osterhofen. Ausgerüstet mit Pinsel und Farben gingen die Schüler in schulartübergreifenden Gruppen ans Werk, gaben sich untereinander Tipps und unterstützten sich gegenseitig, sodass die drei eindrucksvollen „Freundschaftsbänke“ im Rahmen der angesetzten Zeit fertig wurden. Die Schüler des Förderzentrums schenkten den Realschülern sogar ein bereits fertiges, sehr aufwändig gestaltetes Katzenmotiv



Das Fairtrade- und Werteteam FAIRränderer gestaltete eine kunterbunte Bank mit einer Besonderheit: In der Mitte ist Platz für Rollstuhlfahrer an der Schule, sodass diese eben mittendrin statt nur dabei sitzen können.

in Pop-Art-Version, als die Kreativzeit für diese Projektgruppe schon knapp zu werden schien. Kunst bildet eine Brücke über Schularten hinweg und eröffnet leistungsfreie Begegnungsräume zwischen den Schülergruppen – das war die Zielperspektive des Kooperationsprojektes „Freundschaftsbank“, das von Ramona Eckmüller, Realschullehrkraft, Annette Bäumel, Sonderschulrektorin des SFZ Schöllnach-Osterhofen, und

Petra Grübl, Rektorin der Mittelschule Schöllnach, federführend geplant und durchgeführt wurde.

In diesem Sinne betonte der Bürgermeister des Marktes Schöllnach, Alois Oswald, dass eine Bank auch immer zum Austausch einlade, zum „Zurückkauf“. Nicht nur die Schüler der jeweils eigenen Schule sollten die Bank nutzen, um miteinander zu plaudern und Freundschaften zu pflegen, sondern

# Für euch da, wenn ihr uns braucht!

**Aber auch wir brauchen hin und wieder Unterstützung.**

Deine Spende hilft direkt deinen freiwilligen Helfern und den Nachwuchskräften der Schöllnacher Kinder- und Jugendfeuerwehr!

**Jetzt kostenlosen\* Kalender sichern!**



GiroCode

**GenoBank DonauWald eG**

IBAN DE98 7419 0000 0003 5641 50

Verwendungszweck: Spende Feuerwehr

\*Ab einer Spende von mindestens 25 Euro bekommst du den limitierten Fotokalender der Feuerwehr Schöllnach bis zum 24.12.24. Bitte zusätzlich deine Anschrift im Verwendungszweck angeben.

Mehr über die Arbeit deiner Feuerwehr findest du immer im Lindenblatt oder auf unserer Homepage:  
**feuerwehr-schoellnach.de**

**FREIWILLIGE  
FEUERWEHR SCHÖLLNACH**



**2025**

Symbolfoto - Abbildung ähnlich

## Drei Schulen – ein „Bankgeheimnis“

jede Bank sei auch ein Symbol für das erfolgreiche Zusammenrücken der drei Schöllnacher Schulen.

Schulrätin Claudia Brielbeck staunte über die entstandenen Kunstwerke - darunter eine Inklusionsbank mit Rollstuhlausparung - und darüber, dass die drei Schulen ihr „Bankgeheimnis“ ganz unterschiedlich präsentierten. Die Schülergruppen erläuterten den Gästen die Details ihrer künstlerischen Gestaltung wie z.B. Farbwahl, Auswahl von verwendeten Symbolen etc. sehr anschaulich. Beispielsweise können Freunde manchmal wie „Hund und Katz“ sein und sich am Ende des Tages wieder vertragen und ihr Freundschaftsband wie einen Regenbogen aufspannen.

Respekt sei das wichtigste, sagte Schreinermeister Thomas Hierbeck: Respekt voreinander, Wertschätzung und Anerkennung der Stärken jeder einzelnen Schulart. Hierbeck, der auch Obermeister der Schreinerinnung ist, lobte das beispielhafte Miteinander der Schulen und Handwerksbetriebe in Schöllnach.



Die Freundschaftsbank der Mittelschule Schöllnach.



Schüler des Sonderpädagogischen Förderzentrums (SFZ) Schöllnach-Osterhofen präsentieren ihr Kunstwerk.

Die verantwortlichen Schulleiterinnen Petra Gröbl, Annette Bäumel und Michael Graf sprachen ihren am Projekt beteiligten Lehrkräften, Ramona Eckmüller, Mario Eckmüller, Gabriele Pirkel, Sabine Rauch, Rüdiger Zollner, Eva Hies, Thomas Herzer, Bettina Grill, Michaela Greifenstein, Thomas Haider sowie ihren Schülerinnen und Schülern ein großes Lob und zugleich ein Dankeschön für die geleistete Arbeit aus. Abschließend konnten die sehr ansprechenden Kunstwerke bei Häppchen und Getränken, die Eva Hies (Fachlehrerin für Ernährung und Soziales) mit der Gruppe 9 vorbereitet hatte, bestaunt und aus der Nähe begutachtet werden.

Die Verantwortlichen zeigten sich mit dem Projektlauf und den entstandenen „Freundschaftsbänken“ sehr zufrieden, die in Zukunft einen besonderen Platz an den drei Nachbarschulen erhalten; sie alle freuen sich auf weitere gemeinsame Vorhaben.

Ramona Eckmüller, Petra Gröbl, Annette Bäumel - Fotos: Katharina Sonnleitner, Anna-Lena Gröbl



# Holz Fredl

Holzbearbeitung

<p><b>Platten</b></p> <p>Lkw-Platten</p> <p>Spanplatten</p> <p>MDF-Platten</p> <p>OSB-Platten</p> <p>Sperrholz</p> <p>Massivplatten</p>	<p><b>Holz</b></p> <p>Lärche</p> <p>Profilholz</p> <p>Hobelware</p> <p>Fasebretter</p> <p>Zubehör</p> <p>Leisten</p> <p>Kantholz</p> <p>Latten</p>	<p><b>Böden</b></p> <p>Parkett</p> <p>Kork</p> <p>Laminat</p> <p>Linoleum</p> <p>Vinylan</p> <p>Leisten</p>
---	--	---

Spielhäuser • Schaukeln • Spieltürme • Hochbeete

**Fenster • Türen**

**Böden • Decken**

Tel. 09903/2828 od. 1576 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach  
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

objektwerbung.de

**Öffnungszeiten:**  
samstags 8 - 14 Uhr  
u. nach telefonischer  
Vereinbarung

## Einkaufen auf dem Bernauer Hof

Günther Bernauer    hofladen-bernauer.de  
Voradung 8            Tel.: (099 03) 95 25 08  
94508 Schöllnach    Fax.: (099 03) 95 25 07

Eier	Enten
Honig	Gänse
Nudeln vom Strauß-Hof	Hähnchen
Bio-Rindfleisch	Lammfleisch
aus der Region	Schweinefleisch
Apfel- u. Apfel-Birnen- saft im 5l BigPack	div. Wurstwaren
	Geräuchertes

Bitte beachten:

Unsere Schmankerl und Spezialitäten können Sie  
auch auf dem Schöllnacher Wochenmarkt kaufen:

Sa 07.12.

(wetterbedingte Änderung möglich)

Gerne nehmen wir Ihre Weihnachtsbestellung  
persönlich an unserem Stand, telefonisch oder per E-Mail entgegen.

„Simon-Festspiele“ beim Tennisclub Schöllnach



Zur Saisonabschlussfeier der Mannschaften und zur Siegerehrung der 45. Marktmeisterschaft hat der Tennisclub Schöllnach eingeladen. Vorstand Oliver Menacher freute sich, dass rund 100 Mitglieder dieser Einladung gefolgt waren, unter ihnen der stellvertretende Bürgermeister Patrick Popelyszyn, Kreis- und Marktrat Markus Eder sowie Ehrenmitglied

Jürgen Stöger. Menacher ging kurz auf die Verbandsrunde ein, bei der in dieser Saison elf Mannschaften insgesamt 66 Begegnungen absolvierten. Die Herren mussten sich nach dem letztjährigen Aufstieg mit dem siebten Platz zufriedengeben, die Damen erreichten nach dem Aufstieg Rang fünf und sicherten sich somit den Klas-

senerhalt. Sehr viel Applaus gab es für Menachers Ankündigung, dass das Schöllnacher Eigengewächs Eva Kandler im kommenden Jahr die Damenmannschaft verstärkt. Die zweite Herren-30-Mannschaft belegte Rang 6, ebenso wie die Herren 40 und die Knabenmannschaft. Die Bambinimannschaft erspielte sich den vierten Platz, die Ju-

nieren schlossen die Saison als Fünfter ab. Die Kleinfeldcracks der U 10 erreichten den vierten Platz, während sich die Mannschaft der U 8 die Vizemeisterschaft in der Kleinfeldrunde sicherte. Eine weitere Vizemeisterschaft konnten die Damen 30 in der Südliga 1 bejubeln. Besonders stolz ist man auf den Gruppensieg der Herren 30 in

Reifen + Autoservice  
**Bernauer**  
Wo Service Chefsache ist.

**Wir sind für Sie da:**

Achsvermessung	Auspuff	Rad und Reifen
Transporter-Service	Bremsen	Ersatzwagen
Zweirad-Service	Kupplung	Finanzierung
Batterie-Service	Stoßdämpfer	HU (m. integr. AU) d. autor. Prüforg.
Motordiagnose	Öl-Service	Inspektion
Reifen-Einlagerung	Klima-Service	Kfz-Elektrik/ Elektronik

Reifen Bernauer GmbH  
Iggensbacher Str. 47 • 94508 Schöllnach  
Tel.: 09903-941320 • Fax: 09903-941322  
E-Mail: info@reifen-bernauer.de

**www.reifen-bernauer.de**

## Unsere Steuern machen Profis.

**Einfach Steuern sparen.**

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf  
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

[www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net](http://www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net)

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

**„Simon-Festspiele“ beim Tennisclub Schöllnach**

einer stark besetzten Südliga 1. Der Vorstand dankte allen Mannschaftsführern, den Spielerinnen und Spielern sowie den Eltern für die Betreuung und Bewirtung, denn dieses Engagement macht eine Teilnahme an der Verbandsrunde erst möglich. Patrick Popelyszyn überbrachte die Grüße des Marktes Schöllnach und ging kurz auf die erfolgreiche Saison, die Jugendarbeit, den Breitensport und den Zusammenhalt im Verein ein. Zusammen mit Spielleiter Simon Wiesenberger nahm er die Siegerehrung vor. Zur Marktmeisterschaft meldeten sich 102 Spielerinnen und Spieler sowie Teams an. Es wurden zehn Einzel- und vier Doppeldisziplinen ausgetragen. Die teilnehmerstärkste Konkurrenz war mit 17 Teilnehmern das Einzel der Herren B. Laura Gratzl und Jürgen Stöger sicherten sich den Titel im Mixed vor Tanja Weber und Michi Pfeffer. Den gemeinsamen dritten Platz teilen sich Marlene und Georg Niederländer sowie Eva und Christian Kandler. Den Titel im Herren B-Doppel errangen Gerhard Simböck und

Patrick Preis, die sich in einem dramatischen 3-Satz-Finale gegen Simon Hartenberger und Paul Kornau durchsetzen konnten. Sascha Siroka und Obermeister Dominik teilten sich mit Stefan Schosser und Patrick Popelyszyn den dritten Rang. Ina Kandler und Marlene Niederländer verbuchten den Sieg im Damen-Doppel für sich. Rang zwei erspielten Tanja Weber und Bari Landenberger, gefolgt von Ulrike Eder-Niederländer und Katrin Pawlak auf Rang drei sowie Susanne Fasching und Sandra Menacher auf dem vierten Platz. Ates Ates und Oliver Menacher holten sich in diesem Jahr den Titel im Herren A-Doppel. Simon Hartenberger und Paul Kornau erreichten den zweiten Rang. Den dritten Platz teilten sich Manfred Jakob und Christian Hierbeck sowie Johannes Wiesenberger und Jürgen Stöger. Die Marktmeister im Kleinfeld und Midcourt wurden im Rahmen von Tageturnieren ermittelt. Marktmeisterin im Kleinfeld U8 wurde Paulina Fasching. Den

zweiten Rang sicherte sich Fabio Pfeffer vor Valentin Eichinger. Julia Altmann wurde Vierte vor Leyla Ates. Viktor Dimitrov siegte im Kleinfeld U10. Mia Jakob sicherte sich Rang zwei vor Simon Eichinger und Leonie Burmberger. Kate Burmberger, Franziska Eder, Johanna Hierbeck und Sema Ates folgten auf den Plätzen. Im Midcourt hieß der Sieger Matthias Simböck. Benedikt Altmann belegte den zweiten Platz. Dritter wurde Viktor Dimitrov vor Hannah Obermeier und Lukas Altmann. Jonas Bauer wurde Marktmeister bei den Bambini (U12). Den zweiten Rang sicherte sich Benedikt Altmann vor Matthias Simböck. Hannah Obermeier wurde Vierte vor den Viktor Dimitrov, Lukas Altmann und Deniz Hartinger. Bei den Knaben (U15) konnte Adam Bauer die Marktmeisterschaft feiern. Jonas Bauer wurde Zweiter vor Deniz Hartinger und Raphael Stockinger. Einen weiteren Titel heimste Adam Bauer bei den Junioren (U18) ein. Er wurde Marktmeister vor Jonas Bauer und Marius

Stahl. Günther Altmann heißt der neue Marktmeister bei den Herren 40. Er sicherte sich den Marktmeistertitel vor Rudi Altmann, Manfred Jakob und Patrick Popelyszyn. Marina Pfeffer gewann das Einzel der Damen-B-Konkurrenz. Den zweiten Rang belegte Manuela Stockinger. Anca Hartinger und Karina Obermeier teilten sich den dritten Platz. Souveräner Meister bei den Herren B wurde Simon Hartenberger, der das Finalspiel gegen Patrick Preis für sich entschied. Gerhard Simböck und Johannes Drasch wurden Dritter. Auch in diesem Jahr wurde Simon Wiesenberger wieder Marktmeister der Herren. In einem hochklassigen Finale behielt er gegen Simon Auer die Oberhand. Den gemeinsamen dritten Rang nehmen Ates Ates und Rudi Altmann ein. Nach der Siegerehrung ließen sich die Mitglieder den im Holzofen des Ederhofs selbst gemachten Schweinebraten mit Knödeln und Salaten sowie das Nachspeisenbuffet munden. *Oliver Menacher - Foto: Tennisclub*



Nah. | Am Nächsten

**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald  
Hengersberg und Schöllnach**

**Ambulante Kranken- und Altenpflege  
Sozialer Betreuungsdienst**

**Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen:  
Zulassung zu allen Kassen**

**Wir unterstützen Sie:**  
bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI,  
z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.  
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V,  
z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe  
und Medikamentenabgabe

**Angebote von uns:**  
Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen  
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI  
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen  
Betreuungsangebote für Demenzkranke

**Vermittlung durch uns:**  
Essen auf Rädern · Hausnotruf · Kurzzeitpflege

**Für Sie Tag und Nacht erreichbar!**

---

**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald  
Hengersberg und Schöllnach**

Telefon: 09901-200673 · Telefax: 09901-202692  
Mobil: 0160-5519713  
Lindachweg 1 · 94491 Hengersberg  
Leitung: Anke Schosser  
E-Mail: sozialstation@caritas-hengersberg.de



*rechtsanwälte  
fachanwälte*



**dr. raith  
wiesenberger  
& baumann-schmidberger  
koll.**

**RA Johannes Wiesenberger**  
Verkehrsrecht (Fachanwalt) · Strafrecht (Fachanwalt)  
Schadenersatzrecht · Vertrauensanwalt der Kfz-Innung Niederbayern

**RAIn Stefanie Baumann-Schmidberger**  
Familienrecht (Fachanwältin) · Erbrecht (Fachanwältin) · Vertragsrecht

**RA Simon Wiesenberger**  
Arbeitsrecht (Fachanwalt) · zert. Datenschutzbeauftragter  
Verkehrsrecht · allg. Zivilrecht

**RAIn Rebecca Kreuzer**  
Strafrecht · allg. Zivilrecht

**RA Dr. Ronny Raith**  
derzeit Landrat des Landkreises Regen

**RA Johannes Wiesenberger und RA Simon Wiesenberger  
betreuen unser Büro in Schöllnach, Iggenbacher Str. 1.  
Termine nach telef. Vereinbarung.**

Michael-Fischer-Platz 6  
94469 Deggendorf

Telefon 0991/3830850  
info@kanzlei-rbs.de

[www.kanzlei-rbs.de](http://www.kanzlei-rbs.de)

**Lern-Manufaktur als Ort für Leseförderung, Tierliebe und Gemeinschaft**

Mit ihren roten Halstüchern posieren „Amicello“ und „Skippy“ stolz auf ihrem Kuschkissen in der „Lern-Manufaktur“ im Sandweg. Den Raum hat Jenny Israel-Sendfeld neu geschaffen, um ihre beiden Standbeine zu kombinieren: Vormittags dient die Lern-Manufaktur als Produktionsstätte für Tierpflegeprodukte. Nachmittags nutzt sie den behaglich eingerichteten Raum für Nachhilfeunterricht, Hausaufgabenbegleitung und ehrenamtliche Angebote wie die „Lesehund-Einheiten“ oder den „Leseclub“. Über ihre Arbeit informierte sie zur offiziellen Eröffnung der „Lern-Manufaktur“ auch Bürgermeister Alois Oswald und Markträtin Anna Gründinger als 2. Vorsitzender des Fördervereins am Sonderpädagogischen Förderzentrum in Schöllnach.



**Tierpflege mit Naturprodukten**

2019 hat Jenny „Sendfelds Manufaktur für Tierpflegeprodukte“ gegründet. Der Grund für deren Entwicklung war ihr Pferd Jack, dessen Sommerkzem sie mit natürlichen Mitteln

ohne Zusatzstoffe behandeln wollte. Da sie im Handel nichts Passendes fand, experimentierte sie selbst mit Bio-Olivenöl und Bienenwachs, woraus am Ende ihr erster Pflegebalsam entstand. „Das Feedback von Freunden, Bekannten und Kunden mit Pferden ähnlicher Beschwerden war so positiv, dass ich beschloss, das Ganze professionell anzugehen“, schildert sie. Zugleich weitete sie das An-

gebot auf Hundepflege aus und so entstand die Manufaktur für Tierpflegeprodukte, in der Jenny derzeit vor allem für andere Unternehmen Pflegemittel für Hunde herstellt.

**Ehrenamtliche Angebote und zwei „Lesehunde“**

Davon profitieren natürlich auch „Amicello“ und „Skippy“, die Jenny bei ihrem kostenlosen Angebot der Leseförderung

unterstützen: Den beiden „Lesehunden“ dürfen Kinder vorlesen, um das Lesen in angenehmer Atmosphäre zu üben. „So können Kinder ihre Lesefähigkeiten verbessern und die Angst vor dem Vorlesen verlieren“, erklärte Jenny. Vorerst gibt es das ehrenamtliche Angebot einmal in der Woche bei ihr in der Lern-Manufaktur, doch sie will auch Kontakt zu den Ortsschulen aufnehmen und die „Lesehund-

**NATU** Weltneuheit aus Stein: **Ytterstone®** flexibel und dünn

**Reimann GmbH**  
 Grafenauer Straße 7  
 94535 Eging a. See  
 Tel. 08544/919715  
 Fax 08544/919719  
 www.naturstein-reimann.de  
 info@naturstein-reimann.de

- Grabsteine
- Urnengräber
- Abdeckplatten
- Renovierungen
- Reparaturen
- Beschriftungen
- Grabschmuck

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Häuslicher Krankenpflagedienst**  

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN

**Wir vermitteln:**

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

**Wir beraten Sie kompetent:**

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

**Wir bieten an:**

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzkranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

**Wir behandeln und pflegen Sie:**

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

**Stets in guten Händen!**

**Bürozeiten:** Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung  **Schosserweg 9 94508 Schöllnach**  
 Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflegedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

**Hofvermarktung Memminger**

**Unser Milchkanderl**  
 24h-Selbstbedienungstheke  
 bei uns am Hof  
 und in Simmetsreut!

- ▶ frische Milch ▶ Eier
- ▶ Schmankerl für spontanes Grillen oder den kleinen Hunger zwischendurch



## Neue Lern-Manufaktur

Einheiten“ auch dort anbieten. Ebenso ehrenamtlich findet der „Leseclub“ statt, bei dem Jenny zusammen mit angemeldeten Kindern die Bücher aus der Reihe „Haferhorde“ liest. Das Konzept des „Lesebaums“ hilft den Kindern dabei, ihre Lesefertigkeiten systematisch aufzubauen. Die pädagogische Praxis in der Lern-Manufaktur umfasst nicht nur ehrenamtliche Angebote: Jenny bietet auch Nachhilfeunterricht, pädagogische Hausaufgabenbegleitung sowie Elternberatung an.

Bürgermeister Alois Oswald und Anna Gründinger freuten sich über das ergänzende Angebot in Schöllnach. „Die Manufaktur ist eine Bereicherung für unseren Markt“, erklärte Oswald.

Einen großen Beitrag bei der Entstehung der Lern-Manufaktur hatten auch die Nachbarn im Sandweg geleistet, denen Jenny Sendfeld-Israel herzlich dankte. „Nachbarschaftshilfe ist Lebensqualität“, betonte auch Bürgermeister Alois Oswald, der Jenny und ihrem Mann Arne für das weitere Geschäft viel Erfolg wünschte.

sas-medien - Foto: sas-medien

## FFH – Europäischer Naturschutz im Landkreis Deggendorf

Die Europäische Union hat 1992 „NATURA 2000“ ins Leben gerufen, ein europaweites Netz aus sogenannten Fauna-Flora-Habitat-Gebieten und Vogelschutzgebieten (SPA), zum Erhalt der europäischen Tier- und Pflanzenwelt sowie deren Lebensräume. NATURA 2000 stellt somit das größte Naturschutznetz der Welt dar. Bayern bringt etwa 800.000 Hektar Fläche in dieses Netzwerk ein. Im Landkreis Deggendorf gibt es 16 FFH-Gebiete. Das wohl bekannteste ist die „Isarmündung“ in der Gemeinde Moos. Weitere Beispiele sind die „Nadelwälder der Schwanenkirchner Tertiärbucht“ bei Außernzell oder „Wiesengebiete und Wälder um den Brotjacklriegel und um Schöllnach“.

In den FFH-Gebieten sollen Tier- und Pflanzenarten geschützt werden, für die die Europäische Union eine besondere Verantwortung hat, weil sie überwiegend oder ausschließlich hier vorkommen. Im Landkreis Deggendorf zählen dazu die Libellenart Helm-Azurjungfer oder die Becherglocke.

Für jedes Gebiet werden so-



Männchen der Helm-Azurjungfer (Coenagrion mercuriale).

genannte Managementpläne erarbeitet. Die Erstellung ist in Niederbayern beinahe abgeschlossen. Managementpläne beschreiben notwendige Maßnahmen, um die sogenannten Schutzgüter, also Tiere, Pflanzen und ihre Lebensräume, langfristig erhalten zu können, wiederherzustellen oder zu verbessern. Die Pläne sollen Klarheit über die Vorkommen und den Zustand besonders wertvoller Lebensräume und Arten bringen. Die Umsetzung ist in Bayern für die betroffenen Grundstückseigentümer freiwillig. Förderungen können Anreize bieten, zum Beispiel über das Vertragsnaturschutzprogramm. Grundstückseigentümer und Interessierte können sich im BayernAtlas in-

formieren, welche Flächen in einem Natura2000-Gebiet liegen. Viele Landwirte und Waldbesitzer haben über Generationen hinweg bedeutsame Lebensräume durch ihre nachhaltige und verantwortungsbewusste Bewirtschaftung geschaffen und erhalten. In den FFH-Gebieten gilt der Grundsatz „schützen durch nutzen“, das bedeutet Schutz und Bewirtschaftung sollen sich ergänzen und nicht ausschließen. Daher gilt es auch in Zukunft gemeinsam mit den Bewirtschaftern unsere wertvollsten Lebensräume zu erhalten und so ein Stück Heimat zu bewahren.

Landratsamt Deggendorf  
Foto: Wolfgang Willner

Alle Managementpläne für FFH-Gebiete in Bayern sind auf der Website des Bayerischen Landesamtes für Umwelt einzusehen. Bei Fragen zu FFH-Gebieten in Deggendorf können außerdem die untere Naturschutzbehörde Deggendorf oder die Fachstelle für Waldnaturschutz AELF Landau a.d.I.-Pfarrkirchen (Kontakt: waldnaturschutz-nbay@aelf-lp.bayern.de) weiterhelfen.

Herzlich willkommen   
im Nagelstudio Fingerspitzen Gfui

*Julia Himpel*

☎ 0171 7012672  
📍 Wolfweg 3  
94508 Schöllnach

 [www.facebook.com/fingerspitzenGFUI/](http://www.facebook.com/fingerspitzenGFUI/)

lass es dir gut gehen 

**LIST**  
Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik

- Inspektion • Bremsenservice • Ölwechsel
- Klimaservice • Reifenservice • Autoglas
- Lackierarbeiten • Reparatur für alle Marken
- Kfz-Unfallinstandsetzung

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb  
Gewerbepark Leutzing 3  
94508 Schöllnach  
Telefon 09903-201305  
Telefax 09903-201306  
*Wir machen, dass es fährt.*

 **Prüftermin jeden Mittwoch  
ab 16 Uhr oder nach  
Vereinbarung!**

**www.1alist.de**



**Feuerwehr Schöllnach  
Einsätze**

26.10. BMA-Alarm  
Schosserweg

[www.feuerwehr-schoellnach.de](http://www.feuerwehr-schoellnach.de)

**Termine**

25.11. Jugendgruppe  
18.00 Uhr

26.11. Atemschutzübung  
19.00 Uhr  
29.11. Zugübung  
19.00 Uhr  
03.12. Gerätschaftsabend  
19.00 Uhr  
09.12. Jugendgruppe  
18.00 Uhr  
10.12. Maschinistenübung  
19.00 Uhr  
13.12. Christbaumversteigerung, Feuerwehrhaus  
19.00 Uhr  
14.12. Kinderfeuerwehr  
10.00 Uhr  
20.12. Christbaumversteigerung

26.12. FF Riggerding  
Christbaumversteigerung  
FF Taiding

**Feuerwehr Riggerding  
Einsätze**

27.10. Personensuche mit Drohne, Schaufling  
03.11. Drohne im Einsatz bei Pferdesuche, Simmetsreuth  
13.11. AED-Einsatz, Bradlberg

[www.notruf112.bayern.de](http://www.notruf112.bayern.de)

**Neue Jacken für die Jugendfeuerwehr**



Über neue Trainingsjacken freuen sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Schöllnach. Gesponsert wurden die einheitlichen Jacken von Vermögensberatung Sophia Bessinger und Alexander Wagner aus Eging. Im Namen der Jugendgruppe bedankten sich Jugendwartin Annika Kreilinger (2.v.r.) und 3. Kommandant Martin Sagerer (2.v.l.). *sas-medien*

**Christbaumversteigerung**  
der Freiwilligen Feuerwehr Riggerding  
**20.12.24**  
ab 19:00 Uhr  
im Landgut Stetter  
Riggerding

**Kfz Karl Reitberger**

*fair und zuverlässig*

**Bremsendienst  
Inspektion  
HU mit integr. AU  
durch autor. Prüforg.  
Reifen  
Autoglas-Service  
Unfallinstandsetzung  
alle Modelle**

**Trupolding 10 · 94508 Schöllnach**  
Telefon 09903-325 · Fax 09903-314481  
Mobil 0151-57575038  
E-Mail [kfz-reitberger@freenet.de](mailto:kfz-reitberger@freenet.de)

## Jugendfeuerwehr Taiding erfolgreich beim Wissenstest



**K**napp 200 junge Feuerwehrleute aus dem Landkreis haben sich dem Bayerischen Wissenstest im Feuerwehrgerätehaus in Metten gestellt. Nach intensiver Vorbereitung in den Heimat-Feuerwehren stellten die Jugendlichen im Alter zwischen zwölf und 18 Jahren bei der Abnahme ihr Wissen und Können in sechs Leistungsstufen unter Beweis. Darunter waren auch zwölf Teilnehmer der Jugendfeuer-

wehr Taiding, die den Wissenstest in Stufe 1 (einmal), Stufe 2 (zweimal), Stufe 3 (zweimal) Stufe 4 (fünfmal) und Stufe 5 (zweimal) ablegten. Vorbereitet wurden sie von den Jugendwarten Josef Gotzler und Veronika Scheungrab. An verschiedenen Stationen wurden die Prüfungsinhalte abgefragt, die Grundlage für den späteren aktiven Dienst bei der Feuerwehr sind. Von theoretischen Fragen über das Absetzen

eines Notrufs, Dienstgrade, Knoten und Stiche, wasserführende Armaturen bis hin zur Ersten Hilfe war einiges an Feuerwehrwissen gefragt.

Landrat Bernd Sibler und die Führungsspitze der Kreisbrandinspektion lobten die Jugendwarte, die ihre Jugendlichen sehr gut auf den Test vorbereitet hatten.

*sas-medien - Foto: FF Taiding*

## Verlosung für Inhaber der Ehrenamtskarte

**B**eim traditionellen Neujahrsempfang begrüßt der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder am Freitag, 10. Januar 2025, wieder Politiker und Vertreter aus Kultur, Wirtschaft, Religion und Sport. Im Rahmen der Adventsverlosung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales haben auch zehn Inhaber der Ehrenamtskarte die Chance, mit einer Begleitperson am Neujahrsempfang teilzunehmen (inklusive Übernachtung).

An der Adventsverlosung können alle Inhaberinnen und Inhaber einer gültigen Ehrenamtskarte online ([www.ehrenamt.bayern.de/vorteile-wettbewerb-ehrenamtskarte/verlosung.php](http://www.ehrenamt.bayern.de/vorteile-wettbewerb-ehrenamtskarte/verlosung.php)) teilnehmen. Die Verlosung endet am Mittwoch, 4. Dezember 2024. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden ab Donnerstag, 5. Dezember, informiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf betont: „Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Glück.“

*Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales*

Ludwig  
**Stöckl**

Bodenbeläge  
Parkett  
Haustüren  
Innentüren

☎ 09903-2528  
☎ 0170-3279515  
✉ [ludwig.stoeckl@t-online.de](mailto:ludwig.stoeckl@t-online.de)  
🌐 [bodenbelaege-stoeckl.de](http://bodenbelaege-stoeckl.de)  
*Wir schleifen, lackieren oder ölen auch Ihren Parkettboden!*

QR Code

Parkett • Laminat • Teppich  
Kork • PVC-Beläge • Designbeläge

**FREIWILLIGE FEUERWEHR  
SCHÖLLNACH E.V.**

**CHRISTBAUM-  
VERSTEIGERUNG**

**13. DEZEMBER - 19 UHR**  
FEUERWEHRHAUS - BERGSTRASSE 4

**MIT FLORIAN  
BINDER!**

**November**

Sa	23. Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
So	24. Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 10
Mo	25. Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Di	26. Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 85
Mi	27. Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Do	28. Römer-Apotheke, Künzing	0 85 49 / 84 27
Fr	29. Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Sa	30. Hubertus-Apotheke, Eging Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 90 56 5

**Dezember**

So	01. Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mo	02. Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Di	03. Ludwigs-Apotheke, Eging Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 95 19 10
Mi	04. Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Do	05. Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Fr	06. St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang Asam-Apotheke, Osterhofen	0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 17 64
Sa	07. Sonnen-Apotheke, Fürstenstein Römer-Apotheke, Künzing	0 85 04 / 88 00 0 85 49 / 84 27
So	08. Sonnenwald-Apotheke	0 99 03 / 88 80
Mo	09. Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Di	10. Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mi	11. Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Do	12. Hubertus-Apotheke, Eging Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 95 19 10
Fr	13. Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Sa	14. Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
So	15. Ludwigs-Apotheke, Eging Asam-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 17 64
Mo	16. Römer-Apotheke, Künzing	0 85 49 / 84 27
Di	17. Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mi	18. St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 90 56 5
Do	19. Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Fr	20. Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Sa	21. Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 10
So	22. Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0

**Sonnenwald-Apotheke Schöllnach:**

in geraden Monaten Mittwochnachmittag geöffnet, in ungeraden Monaten Samstag geöffnet

**Linden-Apotheke Schöllnach:**

in geraden Monaten Samstag geöffnet, in ungeraden Monaten Mittwochnachmittag geöffnet

**Notdienstapotheken-Suche**

<https://www.aponet.de/service/notdienstapotheken-finden.html>

**Landesärztekammer**

<http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de/blkportal>

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33\*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33\*

Festnetz: 0800 00 22 8 33\*\*

SMS: „apo“ an 22 8 33\*

Jetzt auch als Smartphone-App

\*Tages- 88 bis 18 Uhr SMO \*\*Tagesgebunden

**Notfallnummern**

Polizei	110	Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117	Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	www.notdienst-zahn.de

**Krankenhäuser:**

Deggendorf	0991/308-0
Mainkofen	09931/87-0
Schlaganfall-Hotline	09931/87-150
Psychiatrie, Sucht	09931/87-258

Bereitschaftsdienstpraxis Deggendorf im Donau-Isar-Klinikum:

Sa, So, Feiertag	10.00-13 Uhr, 17.00-20.00 Uhr
Mi u. Fr	17.00-20.00 Uhr

Gift-Notruf München	089/19240
Bayerisches Rotes Kreuz	0991/36040
Sozialpädiatrisches Zentrum	0991/380-3440
Sozialpsychiatrischer Dienst	0991/89609-0
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Frauenhaus Deggendorf	0991/3820207
Kinderschutzbund Deggendorf	0991/4556
Hospizverein Deggendorf	0991/22999

# Metzgerei Mader

Qualität - Frische - Geschmack

**Angebot vom 25.11.2024 bis 26.11.2024**

<b>Gulaschsuppe fix &amp; fertig</b>	100 g	<b>0,80 €</b>
--------------------------------------	-------	---------------

**Angebot vom 27.11.2024 bis 30.11.2024**

<b>Regensburger</b> <small>besonders würzig, zum Wärmen</small>	100 g	<b>1,10 €</b>
<b>Presssack</b> <small>weiß, rot und leberhaltig</small>	100 g	<b>0,70 €</b>
<b>Fleischwurst</b> <small>groß &amp; klein, ohne Geschmacksverstärker</small>	100 g	<b>1,20 €</b>
<b>Rucksackwurst (schwarz)</b> <small>die leckere Brotzweitwurst</small>	100 g	<b>1,25 €</b>
<b>Schweinekamm</b> <small>mit Knochen</small>	100 g	<b>0,85 €</b>

Solange der Vorrat reicht

Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung,  
von Tieren aus unserer Region

Qualität-Frische-Geschmack

94491 Hengersberg | Hörpling 8 | Tel. 09903-500 | Fax 09903-2411

94508 Schöllnach | Schulstr. 7 | Tel. 09903-2014225

gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# Metzgerei Mader

Qualität - Frische - Geschmack

Unsere heiße Theke - nur in Schöllnach!

- das Tagesgericht gibt es täglich ab 10.30 Uhr -

<b>Montag: Rahmbraten</b>	<b>6,00 €</b>
mit Nudeln und Soße	
<b>Dienstag: Rollbraten vom Wammerl</b>	<b>6,50 €</b>
mit Semmelknödel, Soße und Kartoffelsalat	
<b>Mittwoch: Schweineschnitzel</b>	<b>6,50 €</b>
mit Wedges und Krautsalat	
<b>Donnerstag: Schweinerouladen</b>	<b>7,00 €</b>
mit Spätzle und Gurkensalat	
<b>Freitag: Gemüselasagne</b>	<b>6,50 €</b>

jeden Tag gibt's warmen Leberkäse, Braten,  
Schnitzel und leckere Sandwiches

**November**

**23.11. 1. FC Poppenberg:** Christbaumversteigerung, Fußballplatz FC Poppenberg, 18.00 Uhr

**23.11. SV Schöllnach:** Christbaumversteigerung, Vereinsheim, 19.00 Uhr

**26.11. Riggerdinger Senioren:** Tagesausflug nach Altötting mit Besuch des Weihnachtsmarktes, Abfahrt: Landgut Stetter, 07.30 Uhr

**28.11. ILE Sonnenwald:** „Wenn’s weihrazt“ - Lesung im Würzinger-Haus in Außernzell, 19.00 Uhr

**29.11. SPD-Ortsverein Schöllnach:** Christbaumversteigerung Gasthaus Heitzer „Zur Schnelln“, 19.00 Uhr

**30.11. Radfahrerverein:** Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung, Restaurant Halkidiki, 18.00 Uhr

**30.11. Frauenbund und Liturgieteam:** „Adventsgang“ und „Adventsstimmung im Pfarrgarten“, 17.00 bis 20.00 Uhr

**Dezember**

**01.12. VdK OV Schöllnach:** Jahresabschluss- und Adventfeier, Landgut Stetter, 11.30 Uhr

**03.12. Riggerdinger Senioren:** Adventfeier, Landgut Stetter, 14.00 Uhr

**03.12. FC Bayern-Fanclub Poppenberga Buam:** Fanclubfahrt Allianz-Arena, Abfahrt: 16.30 Uhr am Sportplatz in Poppenberg

**07.12. FC Bayern-Fanclub Poppenberga Buam:** Weihnachtsfeier

mit Jahreshauptversammlung, Vereinsheim des 1. FC Poppenberg, 18.30 Uhr

**13.12. VdK OV Schöllnach:** Ausflug zum Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck, Abfahrt in Leutzing, Firma Pfeffer, 13.30 Uhr

**13.12. FF Schöllnach:** Christbaumversteigerung, FF-Haus, 19.00 Uhr

**14.12. Skiclub Schöllnach:** Winteraufakt in Saalbach, Infos unter [www.skiclub-schoellnach.de](http://www.skiclub-schoellnach.de)

**14.12. TC Schöllnach:** Ehrennachmittag, Clubheim, 15.00 Uhr - Weihnachtsmarkt auf dem TC-Gelände, Tennisanlage, 18.00 Uhr

**14.12. Sonnenwaldwanderfreunde Oblfing:** Jahresabschlussfeier, Gasthaus Vogl, 14.00 Uhr.

**Regelmäßige Veranstaltungen Jeden Montag**

**Gartenbauverein:** Gymnastik, Grundschul-Turnhalle, 14.00 Uhr - ab 7. Oktober

**Jeden Dienstag**

**Altclub:** 14.00 Uhr, Jugendheim  
**EC Taiding:** Training, Stockbahnen EC Taiding, 19.00 Uhr

**Jeden Freitag**

**Schützenverein Sonnenwald:** Training, Gasthaus Schwarzkopf Schüler und Jugendliche, 18.00 Uhr, Erwachsene, 19.00 Uhr

Keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine.

**Geschichten voller Magie und Mystik**

Wenn Türen knarzen, ein kalter Wind durch den Raum zieht und die Uhr plötzlich stehen bleibt, öffnen sich die Tore zu einer anderen Welt. Karl-Heinz Reimeier, Kreisheimatpfleger des Landkreises Freyung-Grafenau, entführt bei einer Lesung in die faszinierende Welt der Weihraztgeschichten. Die Zuhörer sind eingeladen, überlieferten Erzählungen zu lauschen, die seit Generationen weitergegeben wurden.

Datum: Donnerstag, 28. November 2024  
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr  
Ort: Würzinger-Haus, Außernzell  
Eintritt: 7,50 Euro (inklusive HEIMATVIERTEL-Begrüßungsgetränk)

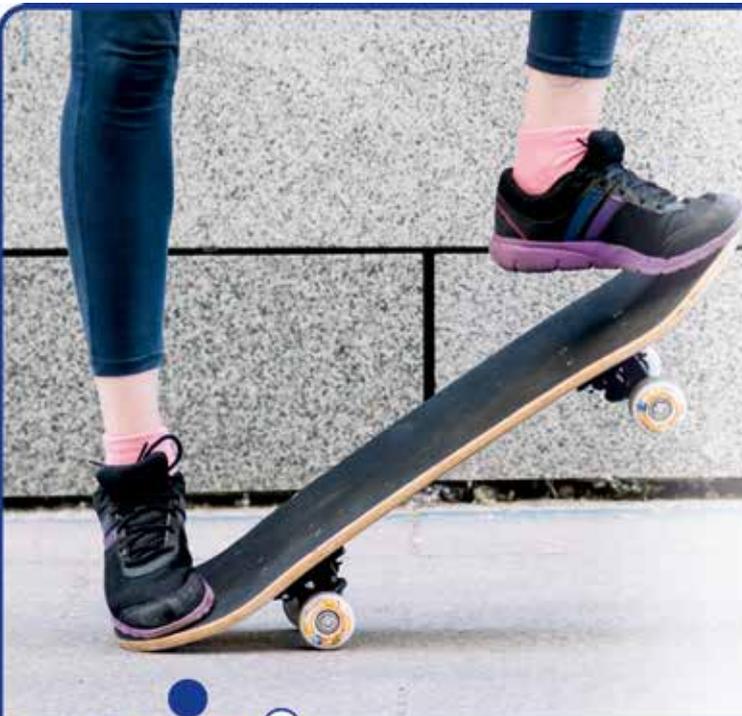
Zudem werden Plätzchenteller, Punsch und kalte Getränke angeboten. Tickets unter <https://eventfrog.de/de/p/theater-buehne/lesungen/weihraztgeschichten-im-heimatviertel-7251488148286312490.html> oder an der Abendkasse.

**Tütenaktion des Kreisjugendrings**

Das KJR-Spielmobil besucht am Sonntag, 1. Dezember, den Markt Schöllnach. Ab 11 Uhr ist das Team etwa 20 Minuten am Sonnenwaldstadion und verteilt kostenfreie Basteltüten mit einer kleinen Süßigkeit. Die Kinder können sich mit KJR-Maskottchen Elke Elch fotografieren lassen. Dieses Jahr gibt es außerdem eine Schätzfrage mit einem tollen Gewinnspiel.

*sas-medien - Foto: Archiv*





## Maßgefertigte Einlagen für besondere Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporeinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.  
Sprechen Sie mit uns.



### Leistungszentrum GmbH

**für Orthopädietechnik Osterhofen**

*Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel*

**Plattlinger Straße 27    Tel. 099 32/9098 70**  
**94486 Osterhofen    [info@leistungszentrum.com](mailto:info@leistungszentrum.com)**



28.11.2024

# Große Neueröffnung



**Hartmannsgruber**

Lagerhausstraße 24, 94547 Iggenbach

Telefon-Laden: 09903/9424960

Telefon-Metzgerei: 09903/9424961

Telefon-Bäckerei: 09903/9424962

[edeka.hartmannsgruber.com](http://edeka.hartmannsgruber.com)

*Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!*

Wir ♥ Lebensmittel.

